

An die Medien

Medienmitteilung vom 10.11.2017 zum Schaffhauser Finanzausgleich 2017

Der Schaffhauser Finanzausgleich nimmt stark zu

Die Ansprüche der Schaffhauser Gemeinden beim Finanzausgleich 2017 belaufen sich insgesamt auf 5,4 Millionen Franken und sind somit rund 900'000 Franken höher als im Jahr 2016. 14 Gemeinden erhalten Zahlungen und 12 Gemeinden leisten Beiträge. Die Stadt Schaffhausen erhält als grösste Zahlungsempfängerin netto knapp 1,0 Millionen Franken aus dem Finanzausgleich, 5 Prozent weniger als im Vorjahr.

Das Volkswirtschaftsdepartement des Kantons Schaffhausen hat den Finanzausgleich für das Jahr 2017 festgelegt. Die Ansprüche der Gemeinden an den Ressourcenausgleich belaufen sich auf 2,9 Millionen Franken und an den Lastenausgleich auf 2,5 Millionen Franken. Die Finanzierung des Gesamtbetrages von 5,4 Millionen Franken wird je hälftig vom Kanton und von den ressourcenstarken respektive lastenarmen Gemeinden getragen.

Die ausserordentlich hohen Steuereinnahmen der Stadt Schaffhausen im Jahr 2016 bewirken eine starke Zunahme der durchschnittlichen Steuerkraft im Kanton Schaffhausen. Zwar konnte ein grosser Teil der übrigen Schaffhauser Gemeinden ebenfalls eine Zunahme der Steuererträge verzeichnen, jedoch nicht in der selben Masse. Dadurch erhalten die finanzschwachen Gemeinden gegenüber dem Vorjahr rund 700'000 Franken mehr aus dem Ressourcenausgleich. Sibingen wird nach drei Jahren wieder zur Empfängergemeinde.

Der Lastenausgleich nimmt gegenüber dem Jahr 2016 um 150'000 Franken zu und ist hauptsächlich auf die überdurchschnittliche Entwicklung der Sozialhilfekosten in der Stadt Schaffhausen zurückzuführen. Ebenfalls nimmt aufgrund steigender Schülerzahlen die Bildungslast wieder zu, nachdem diese in den vergangenen Jahren stetig abgenommen hat.

Die höchsten Nettobeiträge an den Finanzausgleich leisten Thayngen, Beringen, Neuhausen am Rheinfall und Stein am Rhein. Im Gegenzug erhält die Stadt Schaffhausen mit netto 1,0 Millionen Franken am meisten Geld, jedoch 50'000 Franken weniger als im Vorjahr, trotz überdurchschnittlich steigender Lasten. Grund dafür ist die starke Steuerkraft. Hohe Beiträge von mehr als je 400'000 Franken erhalten ausserdem die Gemeinden Beggingen, Hallau, Merishausen, Schleithen und Trasadingen.

Der Finanzausgleich dient einerseits dem teilweisen Ausgleich der grossen Unterschiede bei der Steuerkraft von finanzstarken und finanzschwachen Gemeinden (Ressourcenausgleich). Andererseits kompensiert er die grössten Lasten, welche die Kommunen nicht beeinflussen können (Lastenausgleich). Darin enthalten sind die Aufwendungen für Bildung, Sozialhilfe, Polizei und Zentrum sowie für die Last der Weite (Einwohner pro Hektare), wobei die Bildung den stärksten Einfluss auf den Lastenausgleich hat. Die höchste Bildungslast weisen diejenigen Gemeinden auf, in denen, bezogen auf die Einwohnerzahl, die meisten Schülerinnen und Schüler wohnen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei:

Ernst Landolt
Regierungsrat
Telefon 052 632 73 80
ernst.landolt@ktsh.ch
www.sh.ch

Peter Schenk
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Amt für Justiz und Gemeinden
Telefon 052 632 75 21
peter.schenk@ktsh.ch

Finanzausgleich 2017 und Finanzlage der Schaffhauser Gemeinden 2016

Das Volkswirtschaftsdepartement hat den Finanzausgleich für das Jahr 2017 festgelegt. Die Ansprüche der Gemeinden an den Ressourcenausgleich belaufen sich auf 2,9 Mio. Franken und an den Lastenausgleich auf 2,5 Mio. Franken. Die Finanzierung des Gesamtbetrages von 5,4 Mio. Franken wird je hälftig vom Kanton und von den ressourcenstarken resp. lastenarmen Gemeinden getragen. Insgesamt erhalten 14 Gemeinden Zahlungen aus dem Finanzausgleich; 12 Gemeinden leisten Beiträge.

Der Ressourcenausgleich dient dem teilweisen Ausgleich der grossen Unterschiede bei der Steuerkraft der Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr (2,2 Mio. Franken) hat er rund 700'000 Franken zugenommen. Die Stadt Schaffhausen sorgt mit den ausserordentlich hohen Steuereinnahmen im Jahr 2016 für eine weitere Zunahme der durchschnittlichen Steuerkraft. Zwar konnte ein grosser Teil der übrigen Schaffhauser Gemeinden ebenfalls eine Zunahme der Steuererträge verzeichnen, jedoch nicht in der selben Masse. Dies führt, wie bereits in den Vorjahren, bei den finanzschwachen Gemeinden zu höheren Ansprüchen aus dem Ressourcenausgleich.

Der Lastenausgleich gleicht die grössten durch die Gemeinden nicht beeinflussbaren Lasten teilweise aus. Er umfasst die Bildungs-, Sozialhilfe-, Polizei- und Zentrumslast sowie die Last der Weite. Der Lastenausgleich hat gegenüber dem Vorjahr (2,3 Mio. Franken) zugenommen. Der Grund für den um rund 150'000 Franken höheren Ausgleich ist insbesondere die überdurchschnittliche Entwicklung der Sozialhilfekosten in der Stadt Schaffhausen.

Die Gemeinden Beringen, Neuhausen am Rheinfluss, Stein am Rhein und Thayngen bezahlen jeweils mehr als 200'000 Franken an den diesjährigen Finanzausgleich. Im Gegensatz dazu erhält die Stadt Schaffhausen Zuschüsse von knapp 1,0 Mio. Franken.

Die Jahresabschlüsse der Gemeinden im Jahr 2016 sind insgesamt sehr erfreulich. Mit einem Ertragsüberschuss von 41,7 Mio. Franken liegen diese 32,1 Mio. Franken über dem Vorjahreswert. Zu diesem Ergebnis steuern die Stadt Schaffhausen 35,7 Mio. Franken und die Gemeinde Neuhausen am Rheinfluss 3,4 Mio. Franken bei. Eine Betrachtung exklusive dieser zwei grossen Kommunen zeigt, dass die übrigen Gemeinden mit insgesamt 2,6 Mio. Franken Überschuss ein ähnliches Ergebnis wie im Vorjahr vorzeigen können. Erneut tätigten einige Gemeinden freiwillige zusätzliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens oder Vorfinanzierungen und können mit diesen zukünftige Jahresabschlüsse entlasten. Die Schaffhauser Gemeinden weisen per 31. Dezember 2016 ein kumuliertes Eigenkapital von 120,9 Mio. Franken aus.

Trotz der eher hohen Nettoinvestitionen von 40,5 Mio. Franken, welche gegenüber dem Vorjahreswert um 13,7 Mio. Franken angestiegen sind, ist die Nettoschuld pro Einwohner von durchschnittlich 1'341 Franken im Jahr 2015 auf 823 Franken per Ende 2016 gesunken. Der Grund für diese erhebliche Abnahme ist bei der Stadt Schaffhausen zu finden, welche ihre Schulden stark abbauen konnte. Auch die anderen Gemeinden verfügen weiterhin über genügend finanziellen Spielraum. Die höchste Nettoschuld weist die Gemeinde Neuhausen am Rheinfluss mit 2'617 Franken pro Einwohner aus. Die Finanzlage gilt erst ab einer Nettoschuld von mehr als 3'000 Franken pro Einwohner und einer tiefen Steuerkraft als angespannt.

1. Finanzausgleich 2017

Gestützt auf das Gesetz über den Finanzausgleich vom 17. Mai 2004 (FAG, SHR 621.100) ist der direkte Finanzausgleich für das Jahr 2017 festzulegen. Der Finanzausgleich besteht aus dem Ressourcen- und dem Lastenausgleich. Massgebende Grösse für den Ressourcenausgleich ist die Steuerkraft pro Einwohner. Der Lastenausgleich beruht auf der Lastenbilanz der Gemeinden. Diese setzt sich aus Bildungs-, Sozialhilfe-, Polizei- und Zentrumslast sowie der Last der Weite zusammen (vgl. Art. 6 FAG).

Der Kantonsrat hat für das Jahr 2017 2,21 Mio. Franken für den Ressourcen- und 2,42 Mio. Franken für den Lastenausgleich bewilligt. Zur Erreichung des Ausgleichszieles von 73 Prozent der einfachen Steuerkraft (vgl. Art. 1 Finanzausgleichsdekret, SHR 621.110) sind für den Ressourcenausgleich 2,89 Mio. Franken (2016 2,24 Mio. und 2015 1,82 Mio.) erforderlich und somit rund 680'000 Franken mehr als budgetiert. Aus dem Lastenausgleich werden insgesamt Zahlungen von 2,47 Mio. Franken (2016 2,32 Mio. und 2015 2,48 Mio.) erfolgen und sind somit wieder auf dem Niveau wie vor zwei Jahren. Der Grund für diese Steigerung ist hauptsächlich die überdurchschnittliche Zunahme der Sozialhilfelast in der Stadt Schaffhausen.

1.1 Ressourcenausgleich

Anspruch auf Ressourcenausgleich haben Gemeinden, deren relative Steuerkraft im Durchschnitt der letzten drei Jahre weniger als 73 Prozent des gewichteten Mittels der relativen Steuerkraft aller Gemeinden beträgt und deren Steuerfuss im letzten Rechnungsjahr über dem Durchschnitt aller Gemeinden gelegen hat (Art. 4 Abs. 1 FAG). Die relative Steuerkraft entspricht den Steuereinnahmen der Gemeinde bei einem Steuerfuss von 100 Prozent pro Einwohner (Art. 4 Abs. 2 FAG).

Die durchschnittliche Steuerkraft der Schaffhauser Gemeinden in den Jahren 2014 bis 2016 beträgt 3'359 Franken (Vorjahr 3'167; Beilage 6) und ist damit gegenüber dem Vorjahr erneut angestiegen. Bei einem Ausgleichsziel von 73 Prozent erhalten Gemeinden, deren Steuerkraft unter 2'452 Franken (Vorjahr 2'312) liegt, einen Ausgleich pro Einwohner bis zu diesem Betrag. Die tiefste Steuerkraft weisen Beggingen mit 1'618 Franken (Vorjahr 1'543) und Trasdadingen mit 1'804 Franken (Vorjahr 1'657) auf. Im dreijährigen Mittel die höchste Steuerkraft hat Stetten mit 4'477 Franken (Vorjahr 4'434), vor Buchberg mit 4'464 Franken (Vorjahr 4'355), Rüdlingen mit 4'355 Franken (Vorjahr 4'529) und Schaffhausen mit 3'884 Franken (Vorjahr 3'522). Elf Gemeinden (Vorjahr neun) haben eine Steuerkraft, welche unter 73 Prozent des kantonalen Mittels liegt. Das arithmetische Mittel der Steuerfüsse 2016 beträgt 99,09 Steuerprozent (Vorjahr 99,68). Von den elf Gemeinden, welche Ressourcenausgleich erhalten, hat Hemishofen mit 103 Steuerprozent den niedrigsten Steuerfuss und Beggingen mit 119 Steuerprozent im Jahr 2016 den höchsten.

1.2 Lastenausgleich

Anspruch auf den Lastenausgleich haben Gemeinden, die aufgrund der Lastenbilanz eine über dem gewichteten kantonalen Mittel liegende Belastung aufweisen. Der Ausgleichsbetrag entspricht zwei Dritteln der Differenz zwischen der überdurchschnittlichen Last pro Einwohner und dem gewichteten kantonalen Mittel, multipliziert mit der Einwohnerzahl. Die Zahlung aus dem Lastenausgleich wird für jedes Prozent, um den der Steuerfuss der Gemeinde unter dem gewichteten Mittel der Steuerfüsse aller Gemeinden liegt, um einen Fünftel gekürzt. Er entfällt ganz, wenn der Steuerfuss das gewichtete Mittel um mehr als fünf Prozent unterschreitet (Art. 7 FAG).

1.2.1 Bildungslast

Die Bildungslast einer Gemeinde wird aufgrund der Zahl der schulpflichtigen Schülerinnen und Schüler im Durchschnitt der letzten drei Jahre jeder Gemeinde (Beilagen 3 und 4), multipliziert mit dem entsprechenden Verrechnungssatz und geteilt durch die Einwohnerzahl, ermittelt (Art. 6 Abs. 2 lit. a FAG). Seit dem Schuljahr 2010/2011 erfolgt die elektronische Erhebung der Schülerzahlen über das kantonale Schulverwaltungssystem «iCampus», welches vom kantonalen Erziehungsdepartement betreut wird. Die Schülerzahlen für den Bereich «Sonderschulen» werden ab dem Schuljahr 2012/2013 von der Fachstelle Sonderpädagogik bezogen.

Die durchschnittliche Bildungslast nimmt mit 923 Franken pro Einwohner (Vorjahr 902) wieder zu, entgegen dem Trend der vergangenen Jahre. Steigende Schülerzahlen und leicht höhere Kosten führen zu dieser Wende.

Die höchste Bildungslast weisen die Gemeinden mit den höchsten Schülerzahlen bezogen auf die Einwohnerzahl aus. Es sind dies Merishausen mit 1'396 Franken (Vorjahr 1'336) und Stetten mit 1'229 Franken (Vorjahr 1'220). Die tiefsten Lasten haben Buch mit 745 Franken (Vorjahr 695), Gächlingen mit 756 Franken (Vorjahr 698), Barga mit 790 Franken (Vorjahr 843) und Dörfli mit 807 Franken (Vorjahr 753).

1.2.2 Sozialhilfelast

Die Sozialhilfelast entspricht der durchschnittlichen Gesamtbelastung der Gemeinde der letzten drei Jahre für die Sozialhilfe nach dem Sozialhilfegesetz, geteilt durch die Einwohnerzahl (Art. 6 Abs. 2 lit. b FAG).

Die Sozialhilfelast beträgt im kantonalen Mittel 182 Franken pro Einwohner (Vorjahr 171). Der Durchschnitt der anrechenbaren Sozialhilfekosten der letzten drei berücksichtigten Jahre hat sich gegenüber dem Finanzausgleich 2016 um über 1,0 Mio. Franken erhöht. Von dieser Erhöhung sind hauptsächlich die grossen Gemeinden betroffen. Neuhausen am Rheinfluss mit 249 Franken (Vorjahr 235) und Schaffhausen mit 242 Franken (Vorjahr 221) weisen die höchste Sozialhilfelast aus. Die tiefsten Belastungen sind bei Hemishofen mit 25 Franken (Vorjahr 31), Buch mit 27 Franken (analog Vorjahr), sowie Stetten mit 29 Franken (Vorjahr 34) zu finden.

1.2.3 Polizeilast

Die Polizeilast ist der Beitrag pro Einwohner, welchen die Gemeinden gemäss Polizeigesetz an die Schaffhauser Polizei leisten müssen (Art. 6 Abs. 2 lit. c FAG).

Im Durchschnitt beträgt die Polizeilast pro Einwohner 51 Franken (Vorjahr 52). Hier weisen Schaffhausen mit 102 Franken (analog Vorjahr) und Neuhausen am Rheinfluss mit 26 Franken (analog Vorjahr) die höchste Last aus. Den tiefsten Wert weisen Hemishofen, Rüdli sowie Stetten mit jeweils drei Franken (analog Vorjahr) aus.

1.2.4 Zentrumslast

Aufgrund ihrer Zentrumsfunktion werden den Gemeinden Schaffhausen und Neuhausen am Rheinfluss zusätzliche Aufwendungen in der Lastenbilanz angerechnet. Für Schaffhausen sind dies 3,51 Mio. Franken (3,50 Mio. plus Teuerung¹) und für Neuhausen am Rheinfluss 250'994 Franken (250'000 plus Teuerung). Diese Beträge sind gesetzlich vorgegeben; vgl. Art. 6 Abs. 2 lit. d FAG.

¹ Indexstand per Januar 2017: 101,3 Punkte; plus 0,3 Punkte gegenüber letzter Anpassung

1.2.5 Last der Weite

Auf die Gemeinden, deren Einwohnerzahl pro Hektare unter dem kantonalen Mittel liegen, werden 1,76 Mio. Franken (1,75 Mio. plus Teuerung²) verteilt. Massgebend dafür ist die Abweichung vom gewichteten kantonalen Mittel multipliziert mit der Einwohnerzahl (Art. 6 Abs. 2 lit. e FAG).

Im Jahr 2016 beträgt das gewichtete kantonale Mittel 2,71 Einwohner pro Hektare (Vorjahr 2,68). Am stärksten unterschritten wird dieser Wert von Barga mit 0,36 Einwohner pro Hektare (Vorjahr 0,35) gefolgt von Beggingen mit 0,38 Einwohner pro Hektare (Vorjahr 0,39) und Merishausen mit 0,49 Einwohner pro Hektare (Vorjahr 0,50).

1.3 Verrechnung

Die Ausgleichsleistungen beziehungsweise die Beiträge an den Finanzausgleich werden miteinander verrechnet.

1.4 Anspruchsberechtigte Gemeinden

Die folgenden Gemeinden *erhalten* Nettobeiträge aus dem Finanzausgleich:

Gemeinde	Ressourcen- ausgleich (+) Anspruch (-) Beitrag (vgl. Beilage 7)	Lasten- ausgleich (+) Anspruch (-) Beitrag (vgl. Beilage 7)	Total Finanz- ausgleich	in Fr./ Ein- woh- ner	in Steuer- prozent	Vorjahr (2016)
Barga	49'615	-12'614	37'001	123	5	20'847
Beggingen	397'806	59'436	457'242	959	55	426'759
Büttenhardt	-1'530	2'688	1'158	3	0	27'161
Gächlingen	236'625	-53'067	183'558	221	10	134'972
Hallau	337'914	124'279	462'193	217	9	274'846
Hemishofen	42'920	-3'180	39'740	85	3	40'980
Merishausen	394'882	214'580	609'462	711	33	567'495
Neunkirch	-4'188	6'814	2'626	1	0	10'196
Oberhallau	216'287	34'921	251'208	566	29	216'484
Schaffhausen	-944'742	1'932'599	987'857	27	1	1'034'714
Schleitheim	592'700	-14'281	578'419	343	15	532'998
Sibilingen	126'540	-18'988	107'552	127	6	0
Trasadingen	392'578	24'114	416'692	689	34	412'104
Wilchingen	102'549	76'280	178'829	103	4	135'468
Total	1'939'956	2'373'581	4'313'537			3'835'024

Den höchsten Finanzausgleich pro Einwohner erhält Beggingen mit 959 Franken. Die absolut höchsten Beiträge erhalten Schaffhausen mit 987'857 Franken, Merishausen mit 609'462 Franken, Schleitheim mit 578'419 Franken sowie Hallau mit 462'193 Franken. Die Unterschiede zwischen finanzstarken und finanzschwachen Gemeinden nehmen weiter zu. So erhält die Gemeinde Hallau über 200'000 Franken mehr aus dem Ressourcenausgleich. Sibilingen und Wilchingen erhalten neu Zahlungen von jeweils über 100'000 Franken aus demselben Gefäss. Sibilingen wird dadurch wieder eine Empfängergemeinde, nachdem sie sich in den vergangenen drei Jahren am Finanzausgleich beteiligte.

² Indexstand per Januar 2017: 101,3 Punkte; plus 0,3 Punkte gegenüber letzter Anpassung

1.5 Beitragspflichtige Gemeinden

1.5.1 Beitrag an den Ressourcenausgleich

Gemäss Art. 5 FAG sind Gemeinden, deren relative Steuerkraft im Durchschnitt der letzten drei Jahre über 73 Prozent des kantonalen Mittels gelegen hat, verpflichtet, einen Beitrag zur hälftigen Finanzierung des Ressourcenausgleichs zu leisten. Die Verteilzahl für die Berechnung der Beiträge ergibt sich aus der Differenz zwischen der relativen Steuerkraft der Gemeinde und dem Ausgleichsziel, multipliziert mit der Einwohnerzahl am 1. Januar des Berechnungsjahres und geteilt durch den Steuerfuss im letzten Rechnungsjahr.

1.5.2 Beitrag an den Lastenausgleich

Gemäss Art. 8 FAG leisten diejenigen Gemeinden einen Beitrag zur Finanzierung der Hälfte des Lastenausgleichs, welche aufgrund der Lastenbilanz eine unter dem gewichteten kantonalen Mittel liegende Belastung aufweisen. Die Verteilzahl für die Berechnung der Beiträge entspricht der Differenz zwischen der unterdurchschnittlichen Last pro Einwohner und dem gewichteten kantonalen Mittel, multipliziert mit der Einwohnerzahl am 1. Januar des Berechnungsjahres und geteilt durch den Steuerfuss im letzten Rechnungsjahr.

Die folgenden Gemeinden zahlen Nettobeiträge an den Finanzausgleich:

Gemeinde	Ressourcen- ausgleich (+) Beitrag (-) Anspruch (vgl. Beilage 7)	Lasten- ausgleich (+) Beitrag (-) Anspruch (vgl. Beilage 7)	Total Finanz- ausgleich	in Fr./ Ein- woh- ner	in Steuer- prozent	Vorjahr (2016)
Beringen	58'701	238'881	297'582	64	2	237'689
Buch	1'423	32'782	34'205	111	4	34'429
Buchberg	36'712	71'472	108'184	131	3	98'516
Dörflingen	18'880	110'426	129'306	132	5	138'219
Lohn	701	7'743	8'444	11	0	12'641
Löhningen	11'648	0	11'648	8	0	14'047
Neuhausen am Rheinfall	145'972	138'452	284'424	27	1	285'216
Ramsen	2'048	53'801	55'849	39	2	31'966
Rüdlingen	36'174	0	36'174	48	1	34'485
Siblingen	0	0	0	0	0	22'013
Stein am Rhein	48'957	228'033	276'990	80	2	248'668
Stetten	78'552	0	78'552	58	1	64'456
Thayngen	54'979	254'134	309'113	57	2	332'304
Total	494'747	1'135'724	1'630'471			1'554'649

Insgesamt machen die Ausgleichszahlungen zwischen 8 Franken (Vorjahr 10) und 132 Franken (Vorjahr 142) pro Einwohner aus. Die nominal höchsten Beiträge leisten Thayngen mit 309'113 Franken, Neuhausen am Rheinfall mit 284'424 Franken und Beringen mit 297'582 Franken. Die Gemeinde Ramsen beteiligt sich mit einem 75 Prozent höherem Beitrag gegenüber dem Vorjahr am Finanzausgleich. Grund dafür ist die stark abnehmende Bildungslast, aufgrund eines Bevölkerungswachstums von fünf Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die durchschnittliche Anzahl Schüler hingegen stagniert.

2. Finanzlage der Schaffhauser Gemeinden 2016

Werden die Rechnungsabschlüsse aller Gemeinden summiert, so ergibt sich folgendes Bild (Beilage 1):

In Mio. Franken	2016	2015
Ergebnis Laufende Rechnung		
Aufwand	526,8	525,7
Ertrag	<u>568,5</u>	<u>535,3</u>
Überschuss/Fehlbetrag (-)	41,7	9,6
Investitionsrechnung		
Ausgaben	57,9	54,7
Einnahmen	<u>17,4</u>	<u>27,9</u>
Nettoinvestitionen	40,5	26,8
Finanzierung		
Ergebnis der Laufenden Rechnung	41,7	9,6
Nettoinvestitionen	<u>40,5</u>	<u>26,8</u>
Finanzierungsbedarf	-1,2	17,2
Abschreibungen auf Verwaltungs- vermögen und Bilanzfehlbetrag	<u>31,4</u>	<u>33,3</u>
Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag (-)	32,6	16,1
Selbstfinanzierungsgrad in Prozent (exkl. Einlagen und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen)	181	160

In der Laufenden Rechnung haben alle Gemeinden zusammen einen Ertragsüberschuss von 41,7 Mio. Franken ausgewiesen (Vorjahr 9,6 Mio.). Auch im Jahr 2016 haben die Gemeinden zum Teil hohe zusätzliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens oder Vorfinanzierungen vorgenommen. Fünf Gemeinden (Vorjahr zwei) schlossen die Rechnung mit einem Fehlbetrag und 21 (Vorjahr 24) mit einem Überschuss (Beilage 17).

Fehlbeträge in der Laufenden Rechnung weisen Löhningen (2,6 Prozent), Siblingen (1,9 Prozent), Dörflingen (1,2 Prozent), Stetten (0,8 Prozent) und Neunkirch (0,5 Prozent) auf. Keine Gemeinde (analog Vorjahr) hat einen Bilanzfehlbetrag, das heisst ein negatives Eigenkapital. Das kumulierte Eigenkapital aller Gemeinden hat sich Ende 2016 von 79,2 Mio. Franken auf 120,9 Mio. Franken erhöht.

Im Jahr 2016 ergeben die **Bruttoinvestitionen** 57,9 Mio. Franken (Vorjahr 54,7 Mio.). Die Investitionseinnahmen belaufen sich auf 17,4 Mio. und sind damit gegenüber dem Vorjahr um 10,4 Mio. Franken tiefer. Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen machen 31,4 Mio. Franken aus und haben gegenüber denjenigen im Vorjahr von 33,3 Mio. Franken abgenommen. Mit knapp 12 Prozent des abzuschreibenden Verwaltungsvermögens übersteigen diese erneut die gesetzlichen Vorgaben von 10 Prozent.

Der Selbstfinanzierungsgrad³ beträgt im Durchschnitt aller Gemeinden 181 Prozent (Beilage 18). Eine höhere Aussagekraft hat der **kumulierte Selbstfinanzierungsgrad in den letzten 10 Jahren, das heisst von 2007 bis 2016** (Beilage 20). 13 Gemeinden (analog Vorjahr) weisen hier einen Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent aus. Bei Beggingen, Lohn, Stetten, Thayngen und Stein am Rhein liegt der Selbstfinanzierungsgrad unter 75 Prozent.

³ Ergebnis der Laufenden Rechnung zuzüglich Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen und dem Bilanzfehlbetrag im Verhältnis zu den Nettoinvestitionen.

Diese Kennzahl ist aber zu relativieren, weil die Einlagen in und Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen nicht berücksichtigt sind und die **Investitionstätigkeit** in dieser Periode sehr unterschiedlich ausfällt. Während die Nettoinvestitionen in Buch im Durchschnitt pro Jahr und Einwohner 771 Franken ausmachten, ist bei Hemishofen nur ein Betrag von 107 Franken (vgl. Beilage 21) zu finden.

Um die Investitionstätigkeit mit einer Finanzkennzahl abzubilden, hat die Konferenz der kantonalen Aufsichtsstellen über die Gemeindefinanzen empfohlen, den **Investitionsanteil** (Beilage 28) auszuweisen. Der Investitionsanteil drückt die Investitionsausgaben in Prozent der konsolidierten Ausgaben⁴ aus. Ein hoher Wert bedeutet starke Investitionstätigkeit. Bei einem kantonalen Mittel von rund zwölf Prozent im Jahr 2016 (analog Vorjahr) investieren Trasadingen mit 36 Prozent sowie Buchberg und Wilchingen mit je 30 Prozent am meisten, während eine Gemeinde (Vorjahr zwei) nicht oder nur geringfügig investiert (unter fünf Prozent der konsolidierten Ausgaben).

Weil der Selbstfinanzierungsgrad von der Höhe der Nettoinvestitionen ausgeht, zeichnet er ein falsches Bild bei Gemeinden, welche wenig oder keine Investitionen tätigen. Der Selbstfinanzierungsgrad schlägt zudem extrem aus, wenn die Nettoinvestitionen sehr klein sind. Er kann nicht berechnet werden, wenn keine Nettoinvestitionen anfallen oder die Investitionsrechnung einen Überschuss ausweist. Aussagekräftiger ist der **Selbstfinanzierungsanteil**⁵ (Beilage 22), der zeigt, welcher Anteil am Finanzertrag⁶ für die Selbstfinanzierung verwendet worden ist. Je höher der Wert, desto eher ist eine Gemeinde in der Lage, Investitionen beziehungsweise ihre Folgekosten zu finanzieren oder Schulden abzubauen. Ein negativer Selbstfinanzierungsanteil bedeutet, dass die Gemeinde nicht in der Lage ist, Investitionen zu finanzieren. Im Jahr 2016 beträgt das gewichtete Mittel aller Gemeinden 16,7 Prozent. Es ist damit gegenüber dem Vorjahr (12,8 Prozent) angestiegen. Die höchsten Werte weisen Büttenhardt mit 57,5 Prozent sowie Barmen mit 28,5 Prozent auf. In Büttenhardt führten hohe Buchgewinne aus Landverkäufen zu diesem Wert.

Im Jahr 2016 ergibt das gewichtete Mittel der Steuerfüsse der Gemeinden 96,27 Prozent (Vorjahr 96,60) und das arithmetische Mittel 99,09 Prozent (Vorjahr 99,68). Die tiefsten **Steuerfüsse** (vgl. Beilage 23) haben Stetten mit 61,8 Prozent und Rüdlingen mit 69,9 Prozent. Den höchsten Steuerfuss mit 119 Prozent hat Beggingen. Der Median⁷ der Steuerfüsse liegt bei 100,5 Prozent (Vorjahr 101,0).

Die **relative Steuerkraft**⁸ (Beilage 1) beträgt im Jahr 2016 im kantonalen Mittel 3'668 Franken (Vorjahr 3'232 Franken) und ist damit um 13 Prozent angestiegen. Die Spannweite zwischen Buchberg mit der höchsten Steuerkraft (4'543 Franken) und Beggingen mit der tiefsten (1'753 Franken) hat sich weiter verringert. Neun Gemeinden (Vorjahr sieben), nämlich Buchberg (4'543 Franken), Stetten (4'458 Franken), Schaffhausen (4'443 Franken), Rüdlingen (4'210 Franken), Stein am Rhein (3'492 Franken), Neuhausen am Rheinfluss (3'480 Franken), Beringen (3'220), Buch (3'063) und Thayngen (3'013) haben eine Steuerkraft von mehr als 3'000 Franken.

Zwischen 2007 und 2016 ist das **gewichtete Mittel der relativen Steuerkraft um 691 Franken pro Einwohner oder um 23 Prozent angestiegen** (Beilage 25). Einen überdurchschnittlichen Zuwachs weisen acht Gemeinden (Vorjahr elf) auf. Spitzenreiter mit einer Zu-

⁴ Ausgaben der Investitionsrechnung und Aufwand der Laufenden Rechnung abzüglich Abschreibungen, durchlaufende Beiträge, interne Verrechnungen und Einlagen in Spezialfinanzierungen.

⁵ Selbstfinanzierung dividiert durch den Finanzertrag (Ertrag der Laufenden Rechnung abzüglich Einnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds, durchlaufende Beiträge und interne Verrechnungen).

⁶ Definition siehe Fussnote 5.

⁷ Der Median ist der Zentralwert (Mittelwert) einer geordneten Zahlenreihe, das heisst die eine Hälfte der Werte liegt über dem Median, die andere darunter.

⁸ Relative Steuerkraft: Steuereinnahmen pro Einwohner bei einem Steuerfuss von 100 Prozent.

nahme von 1'437 Franken pro Einwohner ist Buch. Bei vier Gemeinden (Vorjahr zwei) reduzierte sich die relative Steuerkraft gegenüber dem Jahr 2007.

Die **Steuereinnahmen der Gemeinden** belaufen sich auf insgesamt 285,4 Mio. Franken und liegen damit um 35,2 Mio. Franken über den Steuereinnahmen von 250,2 Mio. Franken im Vorjahr. Die Stadt Schaffhausen alleine kann eine Zunahme der Steuererträge von 25,2 Mio. Franken in Anspruch nehmen. Demgegenüber verzeichnen 5 Gemeinden (Vorjahr 13) einen Rückgang des Steuersubstrats im Jahr 2016. Das Steuervolumen liegt weit über den Erwartungen, weisen doch nur gerade vier Gemeinden tiefere Erträge aus, als budgetiert.

Aus den effektiven **Steuereinnahmen und dem Finanzausgleich** beziehungsweise unter Berücksichtigung der Zahlungen an den Finanzausgleich verfügen die Schaffhauser Gemeinden im Jahr 2016 über Mittel zwischen 1'923 Franken und 4'339 Franken pro Einwohner (Beilage 26). Der Median liegt bei 2'785 Franken pro Einwohner. Über die höchsten Beträge pro Einwohner können Schaffhausen (4'339 Franken), Buchberg (3'521 Franken), und Neuhausen am Rheinfall (3'370 Franken) verfügen. Die tiefsten Werte und damit den geringsten Mittelzufluss aus Steuereinnahmen und Finanzausgleich haben Dörflingen (1'923 Franken), Löhningen (2'152 Franken) und Siblingen (2'240 Franken).

Die **Nettolast**⁹ pro Einwohner (Beilage 24) gilt als Beurteilungsgrösse für die kommunale Vermögens- beziehungsweise Schuldenlage. Sie gibt an, welcher Betrag künftig zulasten der allgemeinen Finanzmittel abzuschreiben und entsprechend zu verzinsen ist. Die höchste Nettolast haben Thayngen (3'527 Franken), Neuhausen am Rheinfall (3'113 Franken), und Gächlingen (2'328 Franken). Keine Gemeinde (analog Vorjahr) hat eine Nettolast, die höher als 4'000 Franken pro Einwohner ist. Sieben Gemeinden (analog Vorjahr) weisen ein Nettovermögen aus. Um die Verschuldung zu messen, wird auf Empfehlung der Konferenz der kantonalen Aufsichtsstellen über die Gemeindefinanzen auch der **Bruttoverschuldungsanteil** (Beilage 27) ausgewiesen. Er drückt die Bruttoschulden¹⁰ in Prozent des Finanzertrags aus. Überdurchschnittliche Schulden können sich jeweils nach einer Periode mit grösseren Investitionen ergeben. Im kantonalen Mittel beläuft sich der Bruttoverschuldungsanteil auf 84,6 Prozent. Er ist gegenüber dem Vorjahr (97,8 Prozent) erfreulich gesunken. Die höchsten Bruttoverschuldungsanteile weisen Gächlingen mit 166 Prozent sowie Stein am Rhein mit 134 Prozent ihres Finanzertrags aus.

Da der Bruttoverschuldungsanteil nur die Passivseite der Bestandesrechnung berücksichtigt und die den Schulden gegenüberstehenden Vermögenswerte vernachlässigt, empfiehlt es sich, auch die **Nettoschuld**¹¹ pro Einwohner (Beilage 29) zu analysieren. Die höchste Nettoschuld pro Einwohner weisen Neuhausen am Rheinfall (2'617 Franken), Stetten (1'989 Franken) sowie Stein am Rhein (1'775 Franken) aus. Die finanzielle Lage einer Gemeinde gilt dann als angespannt, wenn die Nettoschuld pro Einwohner 3'000 Franken übersteigt und die Steuerkraft tief ist. Es ist aber zu beachten, dass die Nettoschuld pro Einwohner von stillen Reserven auf dem Finanzvermögen sowie von nicht korrekt zugewiesenen Rückstellungen und Spezialfinanzierungen beeinflusst werden kann. Auch muss zur Beurteilung der Schulden einer Gemeinde das aktuelle Zinsniveau berücksichtigt werden. Bei den momentan sehr tiefen Zinsen belastet auch eine hohe Nettoschuld die Gemeinde nur moderat. Die Gemeinden sind aber trotzdem gut beraten, wenn sie die Verschuldung möglichst tief halten, damit sie eine zukünftige Zinserhöhung in ihrem finanziellen Spielraum nicht zu sehr einschränkt. 11 Gemeinden (Vorjahr 14) weisen eine negative Nettoschuld aus, das heisst die Vermögenswerte der entsprechenden Gemeinden sind grösser als ihre Schulden.

⁹ Berechnung: Verwaltungsvermögen minus nicht abzuschreibendes Verwaltungsvermögen minus Eigenkapital, Vorfinanzierungen und Rückstellungen, zuzüglich Bilanzfehlbetrag geteilt durch die Einwohnerzahl.

¹⁰ Schulden inklusive Verpflichtungen für Sonderrechnungen.

¹¹ Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen.

3. Ausblick

Die Nettoinvestitionen sind im Jahr 2016 angestiegen und werden auch in den Folgejahren auf höherem Niveau verweilen, was in einzelnen Gemeinden zu einer Zunahme der Nettoschuld führen kann. Ein Teil der Investitionen ist aber gebührenfinanziert und sollte keine Auswirkung auf den Steuerhaushalt haben.

Die Ablehnung der Unternehmenssteuerreform III des Bundes sorgt weiterhin für Unsicherheit, insbesondere bei Gemeinden, in denen die Unternehmensgewinnsteuern wesentlich zur Ertragslage beitragen. Aktuell ist die neue Steuervorlage 17 (SV17) in der Vernehmlassung. Auch die zum Teil un stetigen Kosten im sozialen Bereich beschäftigen die Gemeinden nach wie vor, da die Entwicklung dieser Aufwände einen massgeblichen Einfluss auf das Jahresergebnis haben kann.

Die Ausgangslage für die finanziellen Herausforderungen der kommenden Jahre darf für die Schaffhauser Gemeinden als gut bezeichnet werden. Die letzten Jahre zeigen insgesamt eine erfreuliche finanzielle Entwicklung der Gemeinden. Das Eigenkapital konnte in den vergangenen Perioden mehrheitlich stetig erhöht werden. Dies als Folge einer positiven Entwicklung der Steuereinnahmen in den meisten Gemeinden, aber auch dank dem haushälterischen Umgang mit den finanziellen Ressourcen in den Kommunen.

Schaffhausen, 10. November 2017

Grunddaten Gemeinderechnungen 2016

Beilage 1 1/4

			Steuern				Laufende Rechnung				Investitionsrechnung			
Gemeinde	Einwohner am 31.12.2016	Steuerfuss 2016 in Prozent	Gemeinde- steuern 2016 in Fr.	Einfache Steuerkraft 2016 in Fr. (Steuereinnahmen bei einem Steuer- fuss von 100 %)	Relative Steuerkraft in Fr. (einfache Steuerkraft pro Einwohner)	Steuereinnahmen und Finanzaus- gleich, bzw. abzüglich Zahlung an Finanzausgleich in Fr. pro Einwohner	Aufwand in Fr.	Ertrag in Fr.	Ergebnis in Fr. (+Überschuss -Defizit)	Fehlbetrag (-) /Überschuss (+) der Laufenden Rechnung in Prozent des Ertrages	Ausgaben in Fr.	Einnahmen in Fr.	Nettoinves- titionen in Fr.	Finanzierungs- bedarf in Fr.
Bargen	301	107.00	783'182	731'946	2'432	2'671	1'103'584	1'135'396	31'812	2.80	246'756	30'638	216'118	184'306
Beggingen	477	119.00	995'009	836'142	1'753	2'981	3'751'535	3'756'893	5'359	0.14	133'737	1'942	131'795	126'436
Beringen	4'663	93.00	13'963'435	15'014'446	3'220	2'944	23'773'092	23'870'218	97'126	0.41	2'509'771	366'565	2'143'206	2'046'080
Buch	307	96.00	902'753	940'367	3'063	2'828	1'117'071	1'240'754	123'683	9.97	221'103	85'365	135'738	12'055
Buchberg*	826	80.14	3'006'963	3'752'160	4'543	3'521	3'861'912	4'432'806	570'894	12.88	1'351'733	964'286	387'447	-183'448
Büttenhardt	359	102.00	989'187	969'791	2'701	2'831	2'065'077	2'490'933	425'856	17.10	412'153	49'324	362'829	-63'027
Dörflingen	982	73.00	2'026'317	2'775'776	2'827	1'923	3'800'036	3'755'550	-44'487	-1.18	1'081'102	274'610	806'491	850'978
Gächlingen	832	112.00	2'092'290	1'868'116	2'245	2'677	4'182'378	4'245'563	63'184	1.49	450'032	-	450'032	386'848
Hallau	2'130	112.00	5'587'337	4'988'694	2'342	2'752	21'978'206	22'065'002	86'796	0.39	2'330'237	391'006	1'939'230	1'852'435
Hemishofen	468	103.00	1'183'017	1'148'560	2'454	2'615	1'732'140	1'736'007	3'867	0.22	256'201	189'868	66'334	62'467
Lohn	763	99.00	2'028'532	2'049'022	2'685	2'642	2'688'513	2'792'053	103'539	3.71	368'908	70'000	298'908	195'368
Löhningen	1'447	82.00	3'127'944	3'814'566	2'636	2'152	5'489'131	5'350'577	-138'554	-2.59	845'272	43'846	801'426	939'980
Merishausen*	857	111.79	2'051'228	1'834'945	2'141	3'056	4'356'941	4'429'067	72'127	1.63	253'663	43'616	210'047	137'920
Neuhausen am Rhf.*	10'411	97.64	35'375'271	36'229'068	3'480	3'370	80'538'660	83'958'662	3'420'002	4.07	4'179'731	148'429	4'031'302	611'300
Neunkirch*	2'136	98.33	5'816'069	5'914'918	2'769	2'728	15'206'014	15'123'330	-82'684	-0.55	2'177'191	172'221	2'004'969	2'087'654
Oberhallau	444	117.00	1'014'409	867'016	1'953	2'772	2'143'629	2'174'387	30'759	1.41	480'604	115'195	365'409	334'650
Ramsen	1'441	111.00	4'062'715	3'660'104	2'540	2'797	9'467'492	9'542'101	74'608	0.78	1'149'455	302'143	847'312	772'704
Rüdlingen*	751	69.94	2'211'383	3'161'871	4'210	2'899	4'022'585	4'131'909	109'324	2.65	961'293	209'072	752'221	642'897
Schaffhausen	36'145	97.00	155'771'689	160'589'370	4'443	4'339	242'263'525	277'991'113	35'727'588	12.85	15'729'105	7'548'783	8'180'322	-27'547'266
Schleitheim*	1'685	114.13	4'358'923	3'819'105	2'267	2'903	13'766'521	13'796'779	30'257	0.22	1'709'005	568'773	1'140'232	1'109'974
Sibingen	846	105.00	1'917'027	1'825'740	2'158	2'240	4'296'071	4'215'478	-80'593	-1.91	493'609	-	493'609	574'202
Stein am Rhein	3'452	95.00	11'451'359	12'054'062	3'492	3'245	25'836'008	25'865'530	29'522	0.11	4'458'472	1'537'966	2'920'506	2'890'984
Stetten*	1'354	61.80	3'730'438	6'036'421	4'458	2'708	4'764'386	4'725'276	-39'110	-0.83	1'209'224	90'250	1'118'974	1'158'084
Thayngen	5'408	92.00	14'988'719	16'292'086	3'013	2'738	32'535'357	33'513'684	978'327	2.92	10'504'745	1'755'126	8'749'620	7'771'293
Trasadingen*	605	115.58	1'426'644	1'234'329	2'040	3'039	2'885'802	2'948'438	62'636	2.12	1'189'877	314'288	875'589	812'953
Wilchingen	1'740	112.00	4'524'592	4'039'814	2'322	2'678	9'227'004	9'237'140	10'136	0.11	3'232'284	2'215'986	1'016'298	1'006'162
Total	80'830		285'386'432	296'448'438			526'852'670	568'524'645	41'671'974		57'935'262	17'489'298	40'445'963	-1'226'011
arith. Mittel		99.09				2'848								
Gew. Mittel		96.27			3'668	3'692				7.33				

Grunddaten Gemeinderechnungen 2016

Beilage 1 2/4

Gemeinde	Finanzierung									
	Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen in Fr.	Abschreibungen Bilanzfehlbetrag in Fr.	Finanzierungsfehlbetrag (+) bzw. Finanzierungsüberschuss (-) in Fr.	Selbstfinanzierungsgrad 2016 in Prozent (maximal dargestellter Wert = 200)	Für die Abschreibungen massgebender Betrag per 31. Dezember 2016 in Fr. (abzuschreibendes Verwaltungsvermögen am 1. Januar zuzüglich Nettoinvestitionen)	Abschreibungen in Prozent	Selbstfinanzierung unter Zurechnung der Einlagen und Abzug der Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Fr.	Selbstfinanzierungsgrad unter Einbezug der Einlagen und Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozent	Finanzertrag in Fr. (Ertrag der Laufenden Rechnung ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, durchlaufende Beiträge und interne Verrechnungen)	Selbstfinanzierungsanteil (Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages)
Bargen	104'300	-	80'006	62.98	504'721	20.66	317'652	146.98	1'114'446	28.50
Beggingen	63'400	-	63'036	52.17	662'487	9.57	-52'593	-39.91	3'017'597	-1.74
Beringen	2'461'888	-	-415'809	119.40	15'148'814	16.25	4'602'555	214.75	20'448'732	22.51
Buch	92'866	-	-80'811	159.54	850'695	10.92	216'549	159.54	1'213'503	17.84
Buchberg*	279'853	-	-463'301	200.00	1'989'788	14.06	942'885	243.36	4'156'597	22.68
Büttenhardt	171'827	-	-234'854	164.73	549'714	31.26	1'415'830	390.22	2'461'082	57.53
Dörflingen	222'571	-	628'407	22.08	1'839'557	12.10	-460'847	-57.14	2'636'753	-17.48
Gächlingen	413'312	-	-26'464	105.88	4'182'832	9.88	472'814	105.06	3'918'933	12.06
Hallau	2'326'277	-	-473'843	124.43	11'535'950	20.17	2'490'302	128.42	18'756'994	13.28
Hemishofen	91'557	-	-29'090	143.85	298'536	30.67	138'537	208.85	1'650'241	8.39
Lohn	411'039	-	-215'671	172.15	2'002'018	20.53	444'750	148.79	2'657'961	16.73
Löhningen	347'426	-	592'554	26.06	5'197'434	6.68	243'572	30.39	4'585'706	5.31
Merishausen*	287'996	-	-150'076	171.45	1'939'351	14.85	467'273	222.46	3'975'733	11.75
Neuhausen am Rhf.*	5'072'598	-	-4'461'298	200.00	43'980'824	11.53	8'926'011	221.42	71'493'948	12.48
Neunkirch*	1'160'969	-	926'684	53.78	9'550'969	12.16	1'002'779	50.01	12'634'128	7.94
Oberhallau	197'100	-	137'550	62.36	1'968'026	10.02	333'406	91.24	2'068'862	16.12
Ramsen	825'752	-	-53'048	106.26	4'818'752	17.14	1'769'475	208.83	8'975'517	19.71
Rüdlingen*	263'221	-	379'676	49.53	2'207'221	11.93	409'408	54.43	3'790'226	10.80
Schaffhausen	10'538'197	-	-38'085'463	200.00	91'720'386	11.49	54'318'110	664.01	262'865'338	20.66
Schleitheim*	1'660'922	-	-550'948	148.32	5'229'798	31.76	1'650'851	144.78	11'583'471	14.25
Sibingen	339'110	-	235'092	52.37	3'460'188	9.80	172'254	34.90	3'769'657	4.57
Stein am Rhein	1'311'805	-	1'579'179	45.93	15'960'097	8.22	2'012'511	68.91	22'244'397	9.05
Stetten*	432'075	-	726'009	35.12	5'749'236	7.52	392'965	35.12	4'605'287	8.53
Thayngen	1'628'558	-	6'142'735	29.79	28'919'770	5.63	2'437'360	27.86	29'757'499	8.19
Trasadingen*	341'729	-	471'224	46.18	2'022'691	16.89	429'574	49.06	2'530'847	16.97
Wilchingen	352'798	-	653'364	35.71	4'877'898	7.23	692'332	68.12	8'325'228	8.32
Total	31'399'148	-	-32'625'159		267'167'753		85'786'314		515'238'684	
arith. Mittel										
Gew. Mittel				180.66		11.75		212.10		16.65

Grunddaten Gemeinderechnungen 2016

Beilage 1 3/4

Gemeinde	Nettozinsen in Fr. (Passivzinsen abzüglich Vermögenserträge vermindert um Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens)	Zinsbelastungs- anteil (Nettozinsen in Prozent des Finanzertrages)	Für den Kapitaldienst erforderlich in Fr. (Passivzinsen und ordentliche Abschrei- bungen abzüglich Ver- mögenserträge vermin- dert um Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens)	Kapital- dienstanteil (Kapitaldienst in Prozent des Finanzertrages)	Eigenkapital (+) /Bilanzfehlbetrag (-) am 31.12.2016 in Fr.	Bilanzfehlbetrag in Prozent der einfachen Steuerkraft	Nettolast in Fr. (abzuschreibendes Verwaltungsvermögen abzüglich Eigenkapital, Vorfinanzierungen und Rückstellungen)	Nettolast in Fr. pro Einwohner	Nettoschuld in Fr. (Fremdkapital abzüglich Finanz- vermögen)	Nettoschuld in Fr. pro Einwohner	Selbstfinanzierungsgrad 2007-2016 in Prozent (Total Nettoinvestitionen, Abschreibungen und Ergebnisse der Laufenden Rechnungen von 2007-2016)
Bargen	-17'151	-1.54	33'321	2.99	488'797	-	-205'776	-684	-703'078	-2'336	171
Beggingen	869	0.03	64'269	2.13	506'638	-	6'636	14	-231'683	-486	72
Beringen	59'310	0.29	1'574'191	7.70	2'905'026	-	8'271'429	1'774	3'880'269	832	89
Buch	45'336	3.74	130'406	10.75	1'173'496	-	-418'067	-1'362	-441'924	-1'439	131
Buchberg*	-1'769	-0.04	197'210	4.74	2'547'092	-	-837'158	-1'014	-2'010'372	-2'434	196
Büttenhardt	-1'205'837	-49.00	-1'150'866	-46.76	985'235	-	-657'348	-1'831	-1'547'182	-4'310	160
Dörflingen	-20'704	-0.79	163'251	6.19	1'452'545	-	-782'955	-797	-698'719	-712	143
Gächlingen	-6'521	-0.17	406'791	10.38	1'821'314	-	1'937'300	2'328	1'170'690	1'407	85
Hallau	-1'362'969	-7.27	-209'374	-1.12	4'441'007	-	4'768'666	2'239	3'353'185	1'574	100
Hemishofen	-12'386	-0.75	17'467	1.06	284'169	-	-430'193	-919	-1'328'113	-2'838	122
Lohn	-25'726	-0.97	174'476	6.56	702'536	-	129'735	170	199'189	261	71
Löhningen	-62'855	-1.37	284'572	6.21	3'655'179	-	1'194'829	826	949'629	656	76
Merishausen*	-30'874	-0.78	163'061	4.10	1'031'141	-	555'444	648	-2'171'394	-2'534	108
Neuhausen am Rhf.*	142'889	0.20	4'540'971	6.35	5'895'777	-	32'405'738	3'113	27'240'924	2'617	103
Neunkirch*	-345'518	-2.73	609'578	4.82	3'551'839	-	4'691'986	2'197	-3'634'443	-1'702	88
Oberhallau	-55'363	-2.68	141'440	6.84	765'968	-	1'004'958	2'263	287'084	647	88
Ramsen	-518'673	-5.78	-36'798	-0.41	1'340'091	-	2'632'909	1'827	981'609	681	158
Rüdlingen*	-69'238	-1.83	151'484	4.00	685'914	-	1'258'086	1'675	193'641	258	79
Schaffhausen	-6'178'859	-2.35	2'993'179	1.14	66'699'968	-	-11'675'207	-323	26'405'580	731	113
Schleitheim*	58'018	0.50	580'998	5.02	2'619'619	-	949'256	563	1'049'619	623	252
Siblingen	-114'052	-3.03	225'058	5.97	1'354'186	-	1'645'167	1'945	-880'672	-1'041	116
Stein am Rhein	18'570	0.08	1'330'375	5.98	3'964'774	-	7'254'910	2'102	6'127'629	1'775	64
Stetten*	-20'768	-0.45	411'308	8.93	2'673'297	-	1'980'385	1'463	2'693'686	1'989	73
Thayngen	-478'158	-1.61	1'150'399	3.87	6'091'362	-	19'074'806	3'527	6'806'361	1'259	71
Trasadingen*	-25'251	-1.00	177'018	6.99	993'439	-	687'522	1'136	208'014	344	150
Wilchingen	-210'916	-2.53	141'882	1.70	2'265'587	-	2'259'513	1'299	-1'354'658	-779	84
Total	-10'438'597		14'265'668		120'895'996	-	77'702'570		66'544'870		
arith. Mittel											
Gew. Mittel		-2.03		2.77				961		823	

Grunddaten Gemeinderechnungen 2016

Beilage 1 4/4

Gemeinde	Nettoinvestitionen von 2007-2016 in Fr.	durchschnittliche Nettoinvestitionen in den letzten 10 Jahren in Fr. pro Einwohner und Jahr	Bruttoschulden am 31.12.2016 in Fr. (Schulden inkl. Verpflichtungen für Sonderrechnungen)	Bruttoverschuldungsanteil (Bruttoschulden in Prozent des Finanzertrages)	konsolidierte Ausgaben in Fr. (Ausgaben LR und IR, abzüglich Abschreibungen, durchlaufende Beiträge, interne Verrechnungen und Einlagen in Spezialfinanzierungen)	Investitionsanteil (Anteil der Investitionsausgaben in Prozent der konsolidierten Ausgaben)	Relative Steuerkraft 2007 in Fr.	Veränderung der relativen Steuerkraft in den letzten 10 Jahren in Fr.	Zunahme der relativen Steuerkraft in Prozent in den letzten 10 Jahren
Bargen	650'098	216	1'088'509	98	1'041'120	24	2'870	-438	-15
Beggingen	1'162'460	244	928'995	31	3'203'928	4	1'323	430	32
Beringen	28'332'384	608	20'377'647	100	18'355'948	14	2'644	576	22
Buch	2'365'470	771	440'261	36	1'218'056	18	1'626	1'437	88
Buchberg*	3'615'186	438	2'435'779	59	4'565'445	30	3'800	743	20
Büttenhardt	1'470'230	410	504'422	20	1'457'405	28	2'059	642	31
Dörflingen	5'025'550	512	1'930'544	73	4'178'701	26	2'588	239	9
Gächlingen	4'952'729	595	6'507'426	166	3'896'152	12	1'956	289	15
Hallau	14'067'071	660	11'024'350	59	18'596'929	13	2'031	311	15
Hemishofen	499'044	107	289'801	18	1'767'906	14	1'922	533	28
Lohn	2'601'996	341	1'932'751	73	2'582'119	14	2'265	420	19
Löhningen	6'712'772	464	3'942'945	86	5'187'405	16	2'833	-197	-7
Merishausen*	2'371'930	277	1'740'678	44	3'762'122	7	1'801	340	19
Neuhausen am Rhf.*	51'249'172	492	71'002'001	99	66'747'668	6	2'987	493	16
Neunkirch*	12'714'268	595	4'416'761	35	13'808'540	16	2'511	258	10
Oberhallau	2'047'910	461	1'485'485	72	2'216'061	22	1'490	463	31
Ramsen	4'983'493	346	5'575'022	62	8'355'497	14	2'543	-3	-0
Rüdlingen*	3'760'608	501	1'859'317	49	4'342'111	22	3'166	1'044	33
Schaffhausen	157'146'795	435	217'104'374	83	224'276'334	7	3'314	1'129	34
Schleitheim*	5'995'943	356	8'291'233	72	11'641'625	15	1'937	330	17
Sibingen	3'667'371	433	1'470'116	39	4'091'011	12	1'945	214	11
Stein am Rhein	25'973'042	752	29'770'895	134	24'690'358	18	2'998	494	16
Stetten*	8'088'353	597	5'180'003	112	5'421'546	22	3'887	572	15
Thayngen	27'157'090	502	28'082'231	94	37'824'884	28	3'218	-205	-6
Trasadingen*	2'577'670	426	1'695'455	67	3'291'151	36	1'626	414	25
Wilchingen	8'365'443	481	7'002'444	84	10'865'180	30	2'007	315	16
Total	387'554'076		436'079'443		487'385'202				
arith. Mittel									
Gew. Mittel		479		84.6		12	2'977	691.03	23.22

Finanzausgleich 2017 (Grunddaten Lastenausgleich)

Beilage 2 1/2

Gemeinde	Einwohner 31.12.16	Steuerfuss 2016 in Prozent	Bildungslast 2017 (Durchschnitt Schuljahre 14/15 - 16/17) in Fr./Einw.	Sozialhilfe 2015 in Fr. (Verwaltungs- bericht 2016, S. A 24)	Sozialhilfe 2014 in Fr. (Verwaltungs- bericht 2015, S. A 24)	Sozialhilfe 2013 in Fr. (Verwaltungs- bericht 2014, S. A 25)	Durchschnitt Sozialhilfe 2013- 2015 in Fr.	Sozialhilfe- last in Fr./Einw.	Angerechnete Zentrumslast in Fr.	Zentrums- last in Fr./Einw.	Gemeindebeitrag Schaffhauser Polizei in Fr. (Anhang zum Polizeigesetz, SHR 354.100)
Kolonne	1	2	3	4	5	5	7	8	9	10	11
Bargen	301	107.00	790	36'307	56'223	41'833	44'788	149	-	-	1'092
Beggingen	477	119.00	1'177	48'855	44'070	46'468	46'464	97	-	-	2'445
Beringen	4'663	93.00	940	475'665	534'064	485'737	498'489	107	-	-	31'966
Buch	307	96.00	745	8'620	7'950	8'680	8'417	27	-	-	1'092
Buchberg*	826	80.14	875	28'792	24'188	48'146	33'709	41	-	-	3'612
Büttenhardt	359	102.00	1'079	42'036	27'408	-15'383	18'020	50	-	-	1'495
Dörflingen	982	73.00	807	106'916	86'791	50'769	81'492	83	-	-	3'612
Gächlingen	832	112.00	756	78'953	90'068	176'196	115'072	138	-	-	4'280
Hallau	2'130	112.00	1'104	355'141	175'570	275'293	268'668	126	-	-	16'530
Hemishofen	468	103.00	1'053	12'650	11'420	11'590	11'887	25	-	-	1'495
Lohn	763	99.00	1'075	27'478	37'799	43'843	36'373	48	-	-	3'002
Löhningen	1'447	82.00	1'151	179'934	91'640	37'414	102'996	71	-	-	6'606
Merishausen*	857	111.79	1'396	47'482	76'441	69'608	64'510	75	-	-	3'002
Neuhausen am Rhf.*	10'411	97.64	882	2'684'960	2'693'467	2'393'585	2'590'671	249	250'994	24	272'927
Neunkirch*	2'136	98.33	1'054	237'232	193'920	104'720	178'624	84	-	-	12'730
Oberhallau	444	117.00	1'179	11'930	22'540	29'571	21'347	48	-	-	1'943
Ramsen	1'441	111.00	878	211'770	123'355	142'557	159'227	110	-	-	7'490
Rüdlingen*	751	69.94	1'151	41'366	33'937	21'858	32'387	43	-	-	2'445
Schaffhausen	36'145	97.00	864	9'716'512	8'873'473	7'609'050	8'733'012	242	3'513'917	97	3'671'146
Schleitheim*	1'685	114.13	976	206'750	211'108	88'031	168'630	100	-	-	12'730
Sibingen	846	105.00	895	138'764	111'400	116'275	122'146	144	-	-	3'612
Stein am Rhein	3'452	95.00	846	528'327	601'665	534'510	554'834	161	-	-	30'874
Stetten	1'354	61.80	1'229	36'414	42'449	38'328	39'064	29	-	-	3'612
Thayngen	5'408	92.00	950	661'310	670'388	637'129	656'276	121	-	-	50'099
Trasadingen*	605	115.58	1'126	68'222	61'306	22'870	50'799	84	-	-	2'445
Wilchingen	1'740	112.00	1'139	82'816	63'776	59'423	68'672	39	-	-	9'924
Total	80'830			16'075'202	14'966'416	13'078'101	14'706'573		3'764'911		4'162'206
<i>gewichtetes Mittel</i>			923					182		47	

Finanzausgleich 2017 (Grunddaten Lastenausgleich)

Beilage 2 2/2

Gemeinde	Polizeilast in Fr./Einw.	Gemeindefläche in ha (Arealstatistik BFS)	Einwohner pro ha (Einwohner/ha)	Einwohner/ha unter dem kantonalen Mittel	Verteilzahl (Kol.15 * Ein- wohnerzahl)	Ange- rechnete Last der Weite in Fr.	Last der Weite in Fr./Einw.	Total in den Lastenausgleich einbezogene Lasten in Fr.	Lastenbilanz in Fr./Einw.
Kolonne	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Bargen	4	827	0.36	2.34	706	39'827	132	323'640	1'075
Beggingen	5	1'258	0.38	2.33	1'111	62'705	131	673'215	1'411
Beringen	7	1'868	2.50	0.21	990	55'857	12	4'970'245	1'066
Buch	4	380	0.81	1.90	583	32'930	107	271'172	883.30
Buchberg*	4	586	1.41	1.30	1'073	60'552	73	820'773	994
Büttenhardt	4	400	0.90	1.81	650	36'692	102	443'607	1'236
Dörflingen	4	582	1.69	1.02	1'003	56'596	58	934'134	951
Gächlingen	5	713	1.17	1.54	1'283	72'386	87	820'938	987
Hallau	8	1'532	1.39	1.32	2'808	158'455	74	2'794'486	1'312
Hemishofen	3	790	0.59	2.12	990	55'890	119	562'139	1'201
Lohn	4	487	1.57	1.14	871	49'165	64	908'741	1'191
Löhningen	5	683	2.12	0.59	854	48'174	33	1'822'743	1'260
Merishausen*	4	1'757	0.49	2.22	1'903	107'408	125	1'371'220	1'600
Neuhausen am Rhf.*	26	800	13.01	-	-	-	-	12'297'792	1'181
Neunkirch*	6	1'792	1.19	1.52	3'239	182'815	86	2'625'635	1'229
Oberhallau	4	605	0.73	1.97	877	49'479	111	596'036	1'342
Ramsen	5	1'349	1.07	1.64	2'364	133'397	93	1'565'681	1'087
Rüdlingen*	3	552	1.36	1.35	1'012	57'133	76	956'165	1'273
Schaffhausen	102	4'184	8.64	-	-	-	-	47'156'474	1'305
Schleitheim*	8	2'163	0.78	1.93	3'251	183'484	109	2'008'944	1'192
Sibingen	4	942	0.90	1.81	1'532	86'438	102	969'530	1'146
Stein am Rhein	9	605	5.71	-	-	-	-	3'505'841	1'016
Stetten	3	472	2.87	-	-	-	-	1'707'142	1'261
Thayngen	9	1'992	2.71	-	-	-	-	5'843'708	1'081
Trasadingen*	4	414	1.46	1.25	755	42'582	70	776'960	1'284
Wilchingen	6	2'110	0.82	1.88	3'278	184'992	106	2'244'955	1'290
Total		29'843			31'132	1'756'958		98'971'914	
gewichtetes Mittel	51		2.71		1'756'958		22		1'224

Schülerzahlen Schuljahre 2014/2015 bis 2016/2017

Beilage 3

Wohnort	Schuljahr 2016-2017								Schuljahr 2015-2016								Schuljahr 2014-2015							
	Kindergarten	Primarschule	Sonderklasse Primarschule	Sonderklasse Sekundarstufe I	Sonderschulen	Realschulen inkl. gegliederte Sekundarstufe I	Sekundarschule	Total	Kindergarten	Primarschule	Sonderklasse Primarschule	Sonderklasse Sekundarstufe I	Sonderschulen	Realschulen inkl. gegliederte Sekundarstufe I	Sekundarschule	Total	Kindergarten	Primarschule	Sonderklasse Primarschule	Sonderklasse Sekundarstufe I	Sonderschulen	Realschulen inkl. gegliederte Sekundarstufe I	Sekundarschule	Total
Bargen	3	16				2	4	25	3	11			1	3	4	22	5	12			1	6	4	28
Beggingen	12	33			1	4	9	59	12	34		1	1	6	9	63	10	30			1	7	10	58
Beringen	98	232	10		14	52	70	476	92	224	11	1	13	56	70	467	85	218	12	2	16	51	70	454
Buch	2	12			1	3	5	23	4	12				5	3	24	4	14				4	3	25
Buchberg	16	46			1	11	6	80	20	37			1	13	8	79	17	39			1	12	6	75
Büttenhardt	4	20			1	5	7	37	7	18			1	3	9	38	9	20			2	2	14	47
Dörflingen	22	43				4	21	90	19	54				3	13	89	11	54				1	12	78
Gächlingen	15	45			2	2	11	75	21	36			2	5	5	69	19	31			2	4	7	63
Hallau	44	141			9	26	36	256	41	143			7	16	41	248	53	128		1	7	19	41	249
Hemishofen	7	26			1	6	9	49	8	27		1	1	6	11	54	6	29			1	6	10	52
Lohn	20	58			2	5	7	92	23	51			1	5	12	92	24	41			1	8	11	85
Löhningen	40	104			4	13	25	186	43	99			4	16	24	186	43	85			5	17	19	169
Merishausen	22	68			5	12	17	124	19	78			4	12	18	131	20	75			5	10	17	127
Neuhausen am Rhf.	176	481	32	23	53	123	101	989	192	456	25	9	53	136	103	974	190	451	25	32	45	120	92	955
Neunkirch	46	126	1		10	32	36	251	46	114		1	9	29	32	231	51	114			10	29	33	237
Oberhallau	10	25			4	10	8	57	11	27			4	4	12	58	9	29			4	1	8	51
Ramsen	32	72			8	15	15	142	30	63			6	24	9	132	30	60			7	26	10	133
Rüdlingen	21	54			3	4	15	97	17	56			3	3	13	92	11	62			2	5	10	90
Schaffhausen	624	1'648	139	26	116	335	458	3'346	641	1'622	117	32	122	332	475	3'341	593	1'570	136	25	126	334	459	3'243
Schleitheim	39	76			7	26	25	173	34	78			8	28	26	174	23	77			11	30	31	172
Siblingen	19	37			6	10	10	82	21	36			7	7	11	82	13	44			4	5	13	79
Stein am Rhein	62	182			7	29	37	317	64	177	5		10	32	41	329	63	157	1	1	6	26	41	295
Stetten	35	88			7	14	32	176	36	88			6	12	40	182	30	92			6	10	35	173
Thayngen	124	288	12	1	25	41	85	576	120	279	6		17	45	74	541	111	272	3	4	13	48	85	536
Trasadingen	16	45			2	8	7	78	18	38			2	6	6	70	15	38			3	10	7	73
Wilchingen	32	100			6	30	36	204	35	107		1	8	26	37	214	25	105	1		9	26	39	205
								-								-								-
	1'541	4'066	194	50	295	822	1'092	8'060	1'577	3'965	164	46	291	833	1'106	7'982	1'470	3'847	178	65	288	817	1'087	7'752
								8'060								7'982								7'752

Bildungslast 2017

Beilage 4

(durchschnittliche Schülerzahlen der Schuljahre 2014/2015 bis 2016/2017)

Gemeinden	Kindergarten (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Primarschule (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Orientierungsschule (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Sonderklassen und -schulen (Durchschnitt der letzten drei Schuljahre)	Einwohner 31.12.16	Kindergarten (Anzahl Kindergartenschüler x Verrechnungssatz)	Primarschule (Anzahl Primarschüler x Verrechnungssatz)	Orientierungsschule (Anzahl Orientierungsschüler x Verrechnungssatz)	Sonderklassen und -schulen (Anzahl Schüler x Verrechnungssatz)	Total (Summe Kindergarten-, Primar-, Orientierungs- und Sonderschule)	Bildungslast 2017 (pro Einwohner; Total dividiert durch Einwohnerzahl)
Verrechnungssatz						7'600	9'300	10'700	10'700		
Bargen	3.67	13.00	7.67	0.67	301	27'867	120'900	82'033	7'133	237'933	790
Beggingen	11.33	32.33	15.00	1.33	477	86'133	300'700	160'500	14'267	561'600	1'177
Beringen	91.67	224.67	123.00	26.33	4'663	696'667	2'089'400	1'316'100	281'767	4'383'933	940
Buch	3.33	12.67	7.67	0.33	307	25'333	117'800	82'033	3'567	228'733	745
Buchberg	17.67	40.67	18.67	1.00	826	134'267	378'200	199'733	10'700	722'900	875
Büttenhardt	6.67	19.33	13.33	1.33	359	50'667	179'800	142'667	14'267	387'400	1'079
Dörflingen	17.33	50.33	18.00	-	982	131'733	468'100	192'600	-	792'433	807
Gächlingen	18.33	37.33	11.33	2.00	832	139'333	347'200	121'267	21'400	629'200	756
Hallau	46.00	137.33	59.67	8.00	2'130	349'600	1'277'200	638'433	85'600	2'350'833	1'104
Hemishofen	7.00	27.33	16.00	1.33	468	53'200	254'200	171'200	14'267	492'867	1'053
Lohn	22.33	50.00	16.00	1.33	763	169'733	465'000	171'200	14'267	820'200	1'075
Löhningen	42.00	96.00	38.00	4.33	1'447	319'200	892'800	406'600	46'367	1'664'967	1'151
Merishausen	20.33	73.67	28.67	4.67	857	154'533	685'100	306'733	49'933	1'196'300	1'396
Neuhausen am Rhf.	186.00	462.67	225.00	99.00	10'411	1'413'600	4'302'800	2'407'500	1'059'300	9'183'200	882
Neunkirch	47.67	118.00	63.67	10.33	2'136	362'267	1'097'400	681'233	110'567	2'251'467	1'054
Oberhallau	10.00	27.00	14.33	4.00	444	76'000	251'100	153'367	42'800	523'267	1'179
Ramsen	30.67	65.00	33.00	7.00	1'441	233'067	604'500	353'100	74'900	1'265'567	878
Rüdlingen	16.33	57.33	16.67	2.67	751	124'133	533'200	178'333	28'533	864'200	1'151
Schaffhausen	619.33	1'613.33	797.67	279.67	36'145	4'706'933	15'004'000	8'535'033	2'992'433	31'238'400	864
Schleitheim	32.00	77.00	55.33	8.67	1'685	243'200	716'100	592'067	92'733	1'644'100	976
Siblingen	17.67	39.00	18.67	5.67	846	134'267	362'700	199'733	60'633	757'333	895
Stein am Rhein	63.00	172.00	68.67	10.00	3'452	478'800	1'599'600	734'733	107'000	2'920'133	846
Stetten	33.67	89.33	47.67	6.33	1'354	255'867	830'800	510'033	67'767	1'664'467	1'229
Thayngen	118.33	279.67	126.00	27.00	5'408	899'333	2'600'900	1'348'200	288'900	5'137'333	950
Trasadingen	16.33	40.33	14.67	2.33	605	124'133	375'100	156'933	24'967	681'133	1'126
Wilchingen	30.67	104.00	64.67	8.33	1'740	233'067	967'200	691'933	89'167	1'981'367	1'139
	1'529.33	3'959.33	1'919.00	523.67	80'830	11'622'933	36'821'800	20'533'300	5'603'233	74'581'267	
gewichtete Bildungslast											923

Finanzausgleich 2017 (Lastenausgleich)

Beilage 5 1/2

Gemeinde	Einwohner 31.12.16	Steuerfuss 2016 in Prozent	Lastenbilanz in Fr./Einw.	Last über kant. Mittel in Fr./Einw.	2/3 der das kant. Mittel überschrei- tenden Last	Abweichung Steuerfuss vom gew. Mittel	Steuerfuss tiefer als gew. Mittel	Lastenausgleich in Prozent nach Kürzung Steuerfuss	Lastenausgleich in Fr./Einwohner
Kolonne	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Bargen	301	107.00	1'075	-	-	-	-	-	-
Beggingen	477	119.00	1'411	187	125	22.73	-	100	125
Beringen	4'663	93.00	1'066	-	-	-	-	-	-
Buch	307	96.00	883	-	-	-	-	-	-
Buchberg*	826	80.14	994	-	-	-	-	-	-
Büttenhardt	359	102.00	1'236	11	7	5.73	-	100	7
Dörflingen	982	73.00	951	-	-	-	-	-	-
Gächlingen	832	112.00	987	-	-	-	-	-	-
Hallau	2'130	112.00	1'312	88	58	15.73	-	100	58
Hemishofen	468	103.00	1'201	-	-	-	-	100	-
Lohn	763	99.00	1'191	-	-	-	-	-	-
Löhningen	1'447	82.00	1'260	35	23	-14.27	-14.27	-	-
Merishausen*	857	111.79	1'600	376	250	15.52	-	100	250
Neuhausen am Rhf.*	10'411	97.64	1'181	-	-	-	-	-	-
Neunkirch*	2'136	98.33	1'229	5	3	2.06	-	100	3
Oberhallau	444	117.00	1'342	118	79	20.73	-	100	79
Ramsen	1'441	111.00	1'087	-	-	-	-	-	-
Rüdlingen*	751	69.94	1'273	49	32	-26.33	-26.33	-	-
Schaffhausen	36'145	97.00	1'305	80	53	0.73	-	100	53
Schleitheim*	1'685	114.13	1'192	-	-	-	-	100	-
Siblingen	846	105.00	1'146	-	-	-	-	-	-
Stein am Rhein	3'452	95.00	1'016	-	-	-	-	-	-
Stetten	1'354	61.80	1'261	36	24	-34.47	-34.47	-	-
Thayngen	5'408	92.00	1'081	-	-	-	-	-	-
Trasadingen*	605	115.58	1'284	60	40	19.31	-	100	40
Wilchingen	1'740	112.00	1'290	66	44	15.73	-	100	44
Total	80'830	99.09							
gewichtetes Mittel		96.27	1'224						

Finanzausgleich 2017 (Lastenausgleich)

Beilage 5 2/2

Gemeinde	Gesamtsumme Lastenausgleich in Fr.	Last unter dem kant. Mittel in Fr./Einw.	Verteilzahl für Zahler (unterdurchschnittliche Last x Einw. : Steuerfuss x 100)	Gesamtbeitrag an den Lastenausgleich in Fr.
Kolonne	10	11	12	13
Bargen	-	149	41'979	12'614
Beggingen	59'436	-	-	-
Beringen	-	159	794'993	238'881
Buch	-	341	109'097	32'782
Buchberg*	-	231	237'859	71'472
Büttenhardt	2'688	-	-	-
Dörflingen	-	273	367'496	110'426
Gächlingen	-	238	176'608	53'067
Hallau	124'279	-	-	-
Hemishofen	-	23	10'584	3'180
Lohn	-	33	25'769	7'743
Löhningen	-	-	-	-
Merishausen*	214'580	-	-	-
Neuhausen am Rhf.*	-	43	460'767	138'452
Neunkirch*	6'814	-	-	-
Oberhallau	34'921	-	-	-
Ramsen	-	138	179'050	53'801
Rüdlingen*	-	-	-	-
Schaffhausen	1'932'599	-	-	-
Schleitheim*	-	32	47'528	14'281
Siblingen	-	78	63'192	18'988
Stein am Rhein	-	209	758'888	228'033
Stetten	-	-	-	-
Thayngen	-	144	845'752	254'134
Trasadingen*	24'114	-	-	-
Wilchingen	76'280	-	-	-
Total	2'475'711		4'119'561	1'237'854
<i>gewichtetes Mittel</i>				

Finanzausgleich 2017 (Ressourcenausgleich)

Beilage 6

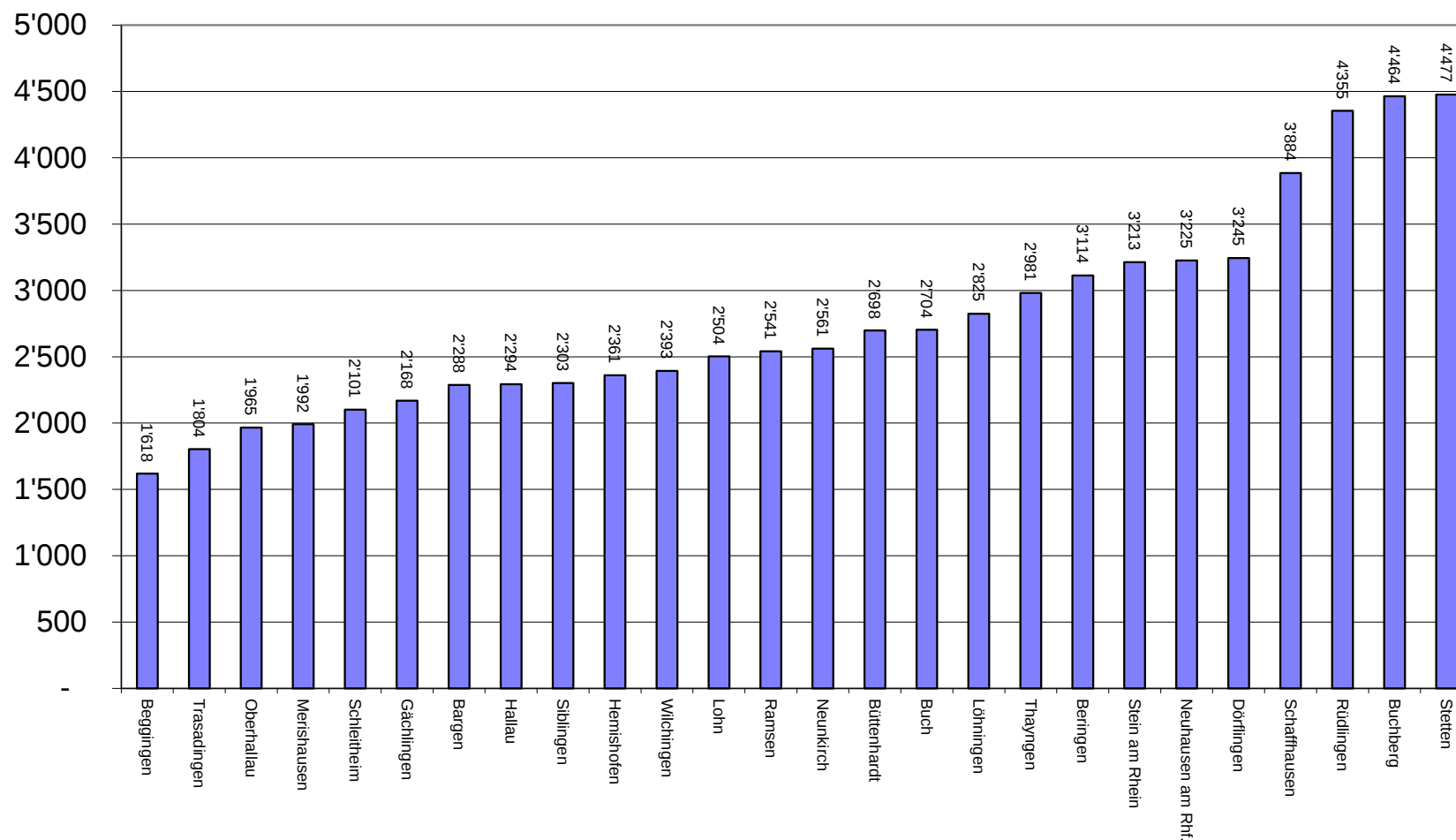
Gemeinde	Relative Steuerkraft 2016 in Fr.	Relative Steuerkraft 2015 in Fr.	Relative Steuerkraft 2014 in Fr.	Durchschnitt 2014-2016 in Fr.	Einwohner 31.12.16	Steuerfuss 2016 in Prozent	Steuerkraft liegt unter 73 Prozent des gew. Mittels in Fr./Einw.	Ausschluss, wenn Steuerfuss unter dem arith. Mittel aller Steuerfüsse liegt, d.h. unter 99.09%	Total pro Empfänger- gemeinde in Fr.	Zahler, Steuerkraft übersteigt Ausgleichsziel von 73 % um	Kol.10 x Einwohner- zahl (Kol. 5)	Kol. 11 dividiert durch Steuerfuss	Total pro Zahlerge- meinde in Fr.
Kolonne	1	2	2	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bargen	2'432	2'124	2'307	2'288	301	107.00	165	165	49'615	-	-	-	-
Beggingen	1'753	1'605	1'498	1'618	477	119.00	834	834	397'806	-	-	-	-
Beringen	3'220	3'038	3'083	3'114	4'663	93.00	-	-	-	661	3'082'760	33'148	58'701
Buch	3'063	2'465	2'582	2'704	307	96.00	-	-	-	251	77'124	803	1'423
Buchberg*	4'543	4'314	4'535	4'464	826	80.14	-	-	-	2'011	1'661'345	20'731	36'712
Büttenhardt	2'701	2'560	2'833	2'698	359	102.00	-	-	-	246	88'149	864	1'530
Dörflingen	2'827	2'784	4'124	3'245	982	73.00	-	-	-	793	778'295	10'662	18'880
Gächlingen	2'245	2'207	2'051	2'168	832	112.00	284	284	236'625	-	-	-	-
Hallau	2'342	2'360	2'179	2'294	2'130	112.00	159	159	337'914	-	-	-	-
Hemishofen	2'454	2'297	2'331	2'361	468	103.00	92	92	42'920	-	-	-	-
Lohn	2'685	2'571	2'255	2'504	763	99.00	-	-	-	51	39'191	396	701
Löhningen	2'636	2'942	2'897	2'825	1'447	82.00	-	-	-	373	539'334	6'577	11'648
Merishausen*	2'141	1'888	1'945	1'992	857	111.79	461	461	394'882	-	-	-	-
Neuhausen am Rhf.*	3'480	3'106	3'091	3'225	10'411	97.64	-	-	-	773	8'048'635	82'429	145'972
Neunkirch*	2'769	2'428	2'487	2'561	2'136	98.33	-	-	-	109	232'564	2'365	4'188
Oberhallau	1'953	1'939	2'005	1'965	444	117.00	487	487	216'287	-	-	-	-
Ramsen	2'540	2'499	2'585	2'541	1'441	111.00	-	-	-	89	128'348	1'156	2'048
Rüdlingen*	4'210	4'547	4'307	4'355	751	69.94	-	-	-	1'902	1'428'646	20'427	36'174
Schaffhausen	4'443	3'692	3'517	3'884	36'145	97.00	-	-	-	1'432	51'748'023	533'485	944'742
Schleitheim*	2'267	1'994	2'041	2'101	1'685	114.13	352	352	592'700	-	-	-	-
Siblingen	2'158	2'492	2'259	2'303	846	105.00	150	150	126'540	-	-	-	-
Stein am Rhein	3'492	3'022	3'125	3'213	3'452	95.00	-	-	-	761	2'626'336	27'646	48'957
Stetten	4'458	4'342	4'630	4'477	1'354	61.80	-	-	-	2'025	2'741'221	44'357	78'552
Thayngen	3'013	2'962	2'967	2'981	5'408	92.00	-	-	-	528	2'856'218	31'046	54'979
Trasadingen*	2'040	1'806	1'564	1'804	605	115.58	649	649	392'578	-	-	-	-
Wilchingen	2'322	2'324	2'535	2'393	1'740	112.00	59	59	102'549	-	-	-	-
gew. Mittel	3'668	3'232	3'178	3'359	80'830				2'890'416			816'092	1'445'207
Ausgleichsziel	73			2'452		99.09							

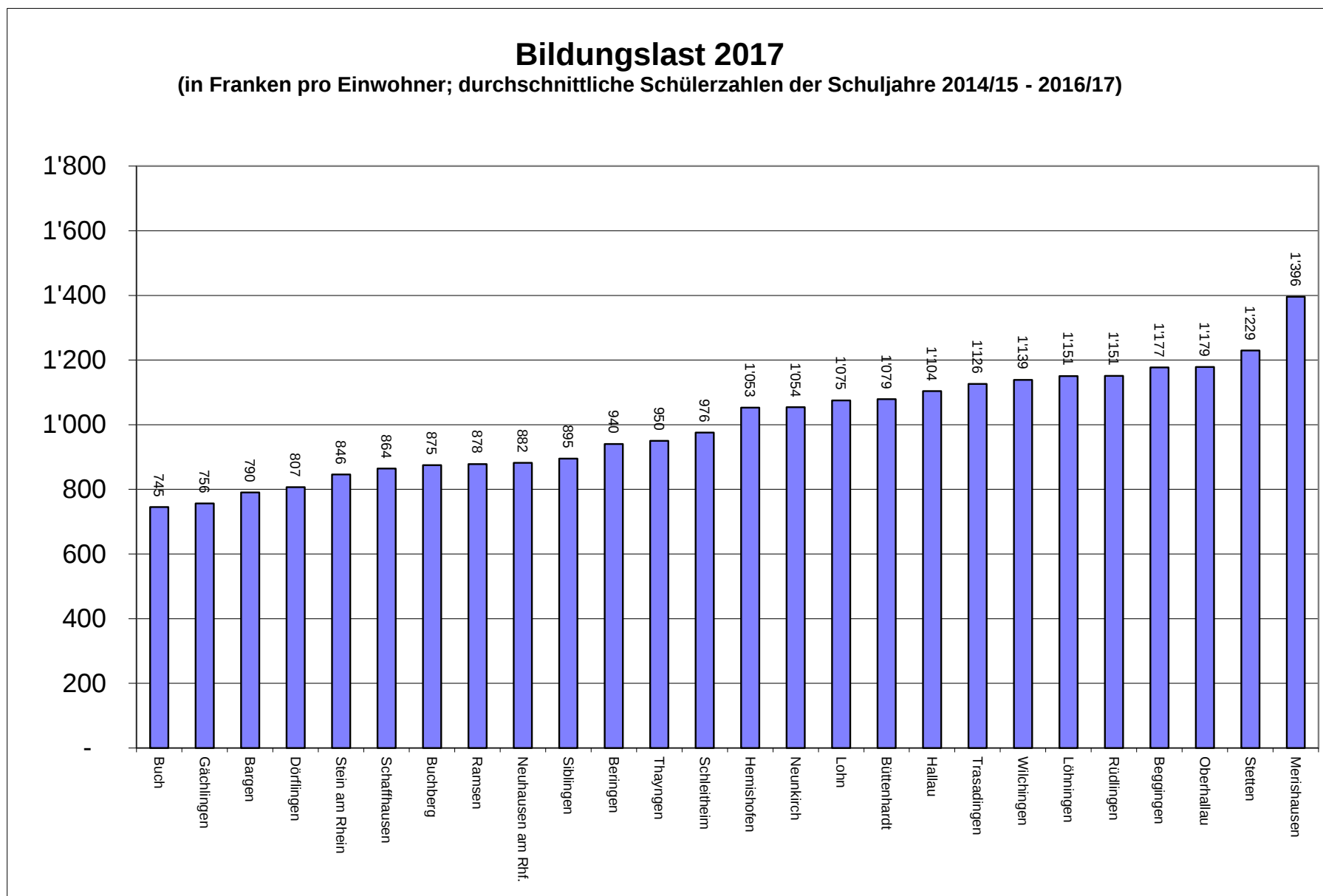
Finanzausgleich 2017 (Zusammenfassung)

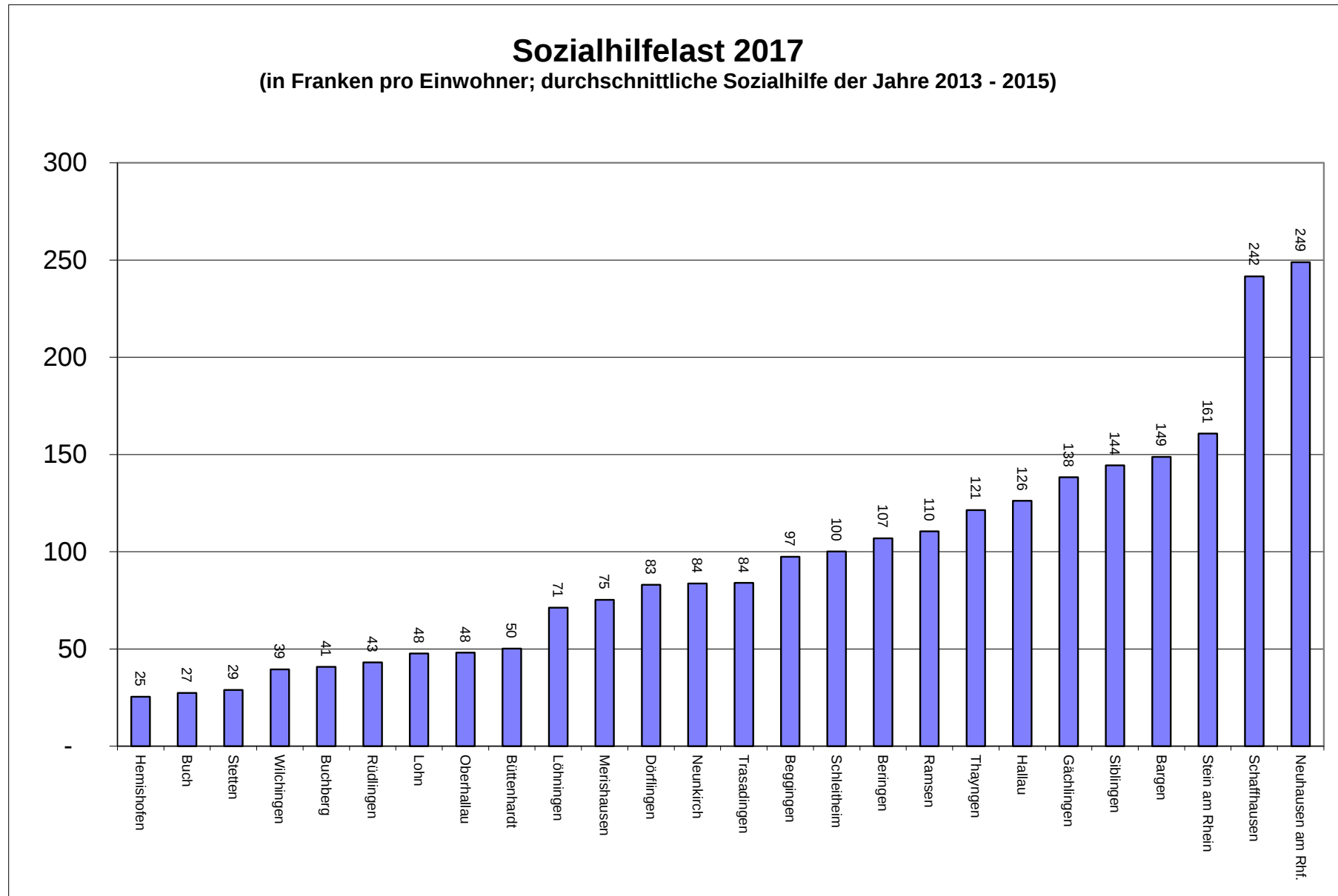
Beilage 7

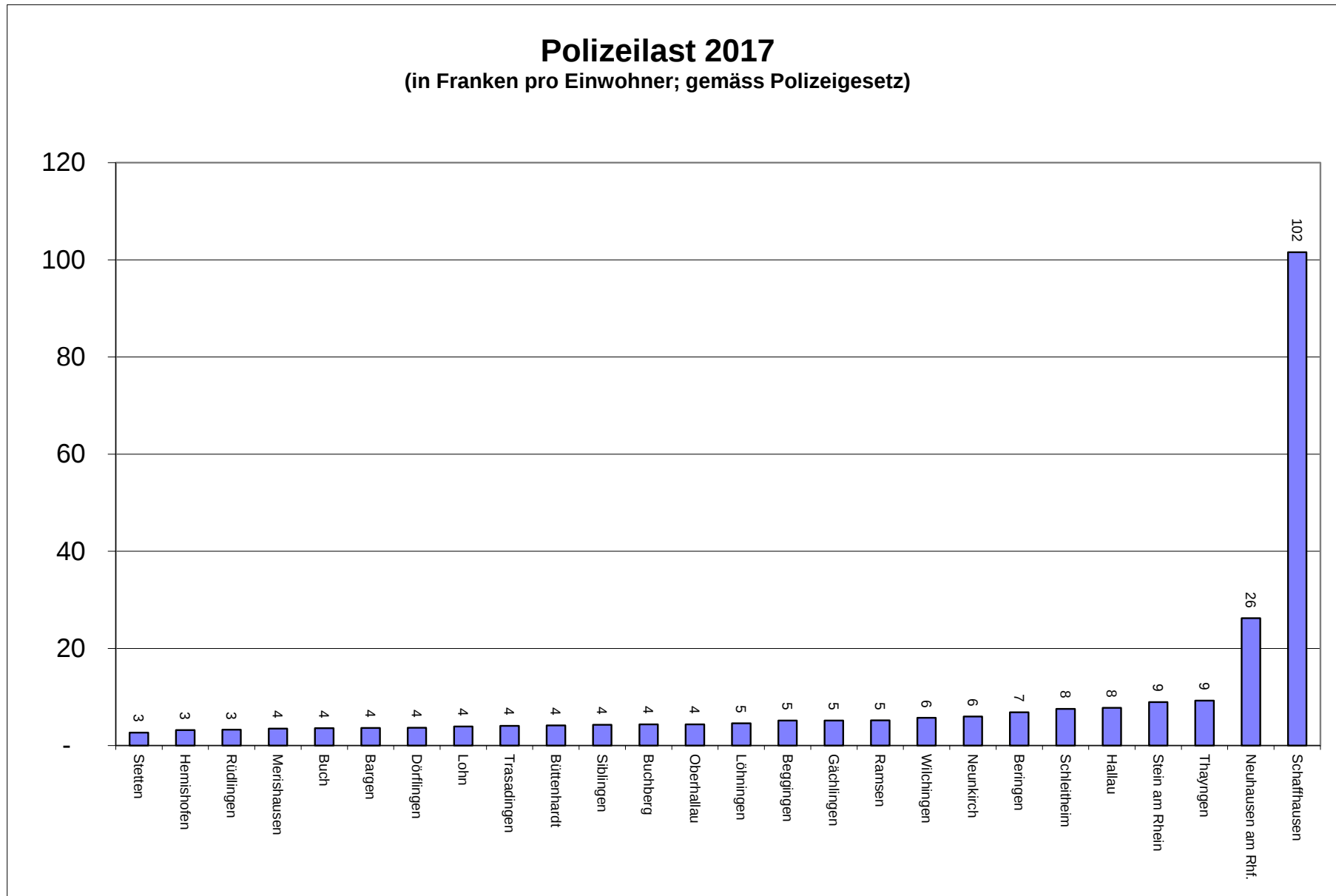
Gemeinde	Einwohner 31.12.16	Steuerfuss 2016 in Prozent	Anspruch Lastenausgleich in Fr.	Beitrag an Lasten- ausgleich in Fr.	Anspruch Ressourcen- ausgleich in Fr.	Beitrag an Ressourcen- ausgleich in Fr.	Total in Fr.	Nettobezogener in Fr.	Nettozahler in Fr.	Nettobezogener in Steuer- prozent 2016	Nettobezogener in Fr./Einw.	Nettozahler in Steuer- prozent 2016	Nettozahler in Fr./Einw.
Kolonne	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Bargen	301	107.00	-	12'614	49'615	-	37'001	37'001	-	5	123	-	-
Beggingen	477	119.00	59'436	-	397'806	-	457'242	457'242	-	55	959	-	-
Beringen	4'663	93.00	-	238'881	-	58'701	-297'582	-	297'582	-	-	2	64
Buch	307	96.00	-	32'782	-	1'423	-34'205	-	34'205	-	-	4	111
Buchberg*	826	80.14	-	71'472	-	36'712	-108'184	-	108'184	-	-	3	131
Büttenhardt	359	102.00	2'688	-	-	1'530	1'158	1'158	-	0	3	-	-
Dörflingen	982	73.00	-	110'426	-	18'880	-129'306	-	129'306	-	-	5	132
Gächlingen	832	112.00	-	53'067	236'625	-	183'558	183'558	-	10	221	-	-
Hallau	2'130	112.00	124'279	-	337'914	-	462'193	462'193	-	9	217	-	-
Hemishofen	468	103.00	-	3'180	42'920	-	39'740	39'740	-	3	85	-	-
Lohn	763	99.00	-	7'743	-	701	-8'444	-	8'444	-	-	0	11
Löhningen	1'447	82.00	-	-	-	11'648	-11'648	-	11'648	-	-	0	8
Merishausen*	857	111.79	214'580	-	394'882	-	609'462	609'462	-	33	711	-	-
Neuhausen am Rhf.*	10'411	97.64	-	138'452	-	145'972	-284'424	-	284'424	-	-	1	27
Neunkirch*	2'136	98.33	6'814	-	-	4'188	2'626	2'626	-	0	1	-	-
Oberhallau	444	117.00	34'921	-	216'287	-	251'208	251'208	-	29	566	-	-
Ramsen	1'441	111.00	-	53'801	-	2'048	-55'849	-	55'849	-	-	2	39
Rüdlingen*	751	69.94	-	-	-	36'174	-36'174	-	36'174	-	-	1	48
Schaffhausen	36'145	97.00	1'932'599	-	-	944'742	987'857	987'857	-	1	27	-	-
Schleitheim*	1'685	114.13	-	14'281	592'700	-	578'419	578'419	-	15	343	-	-
Siblingen	846	105.00	-	18'988	126'540	-	107'552	107'552	-	6	127	-	-
Stein am Rhein	3'452	95.00	-	228'033	-	48'957	-276'990	-	276'990	-	-	2	80
Stetten	1'354	61.80	-	-	-	78'552	-78'552	-	78'552	-	-	1	58
Thayngen	5'408	92.00	-	254'134	-	54'979	-309'113	-	309'113	-	-	2	57
Trasadingen*	605	115.58	24'114	-	392'578	-	416'692	416'692	-	34	689	-	-
Wilchingen	1'740	112.00	76'280	-	102'549	-	178'829	178'829	-	4	103	-	-
Total	80'830	99.09	2'475'711	1'237'854	2'890'416	1'445'207		4'313'537	1'630'471				
gewichtetes Mittel		96.27											
Total Beitrag Kanton							2'683'066						

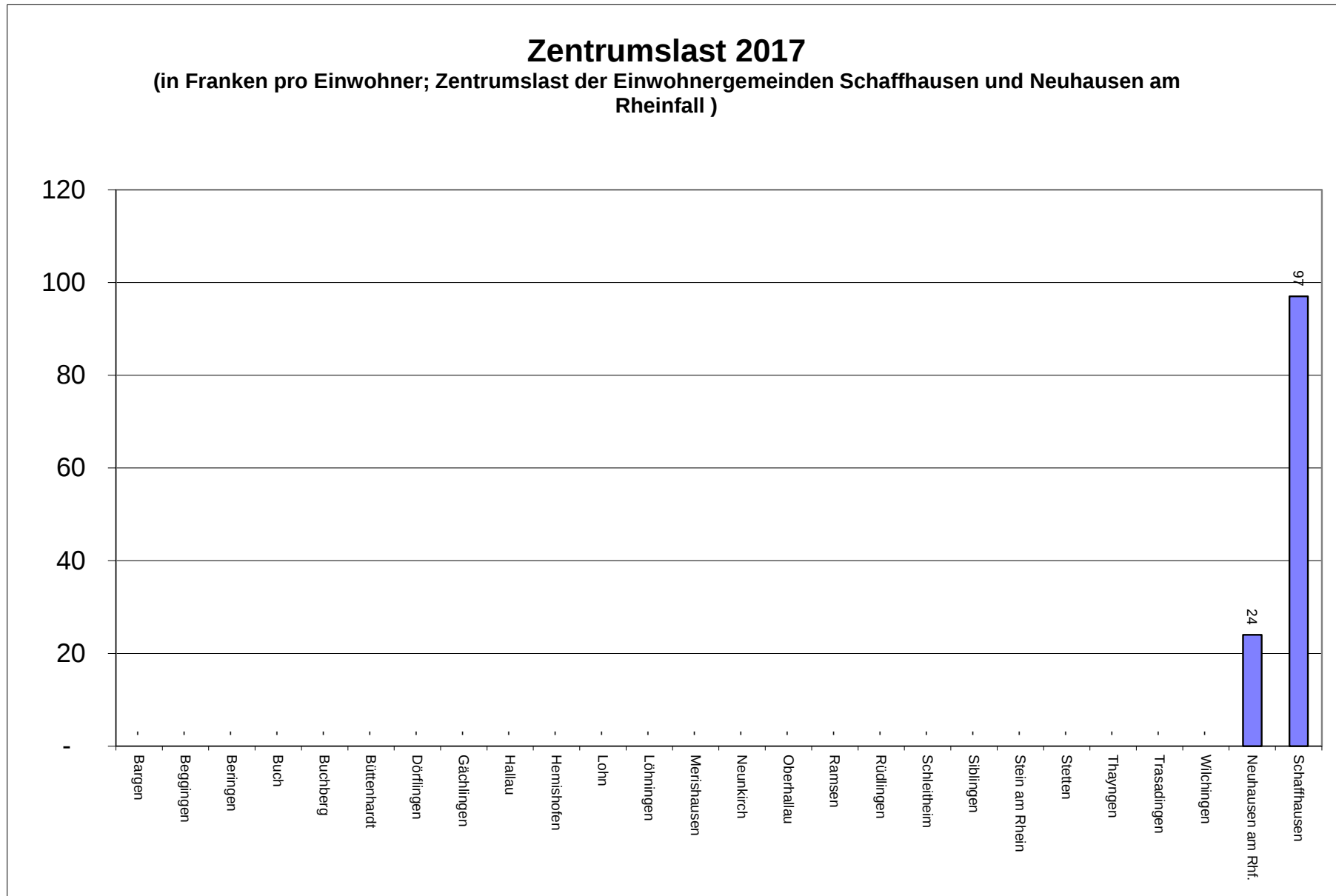
Durchschnittliche Steuerkraft 2014-2016 **der Schaffhauser Gemeinden** (in Franken pro Einwohner)

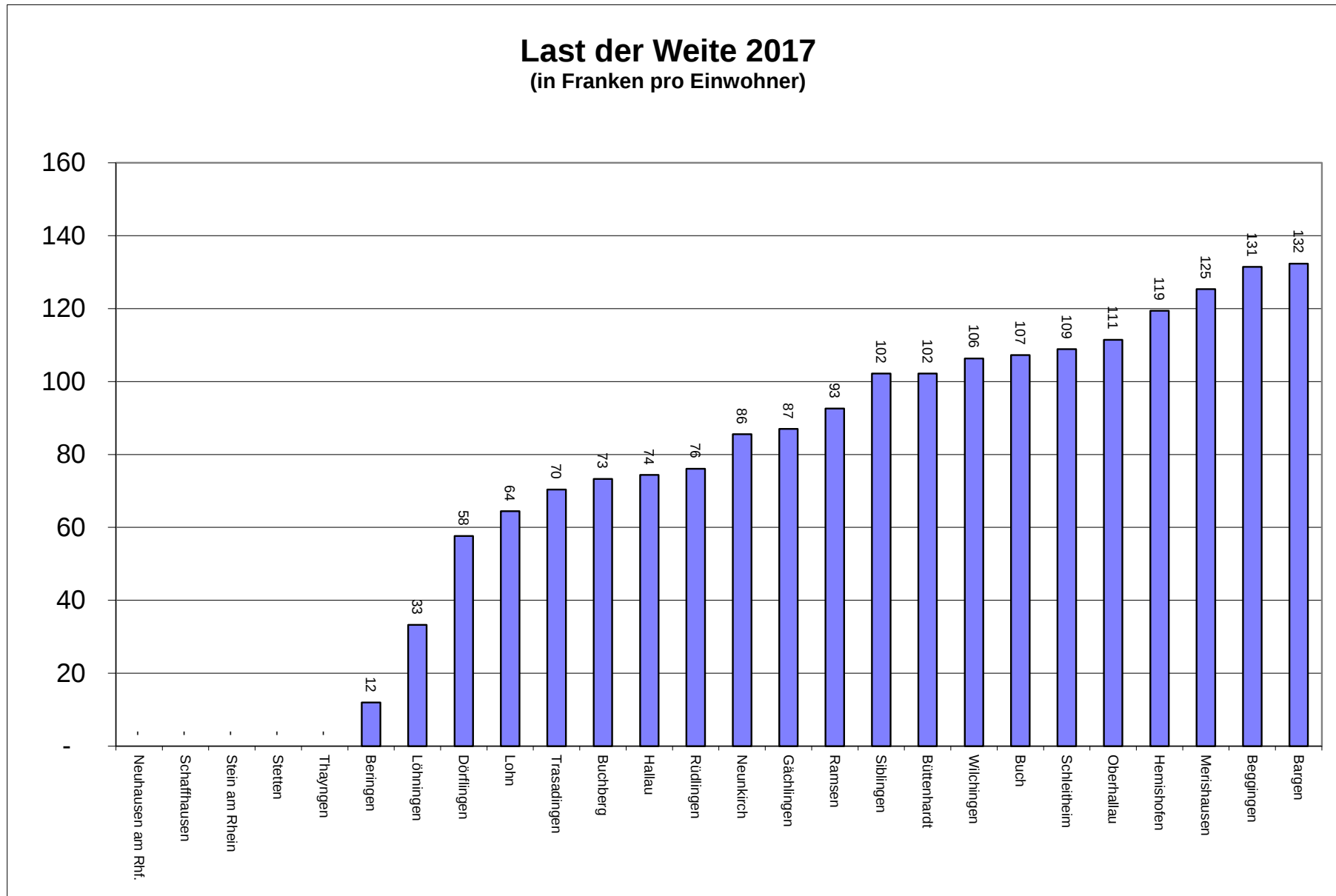






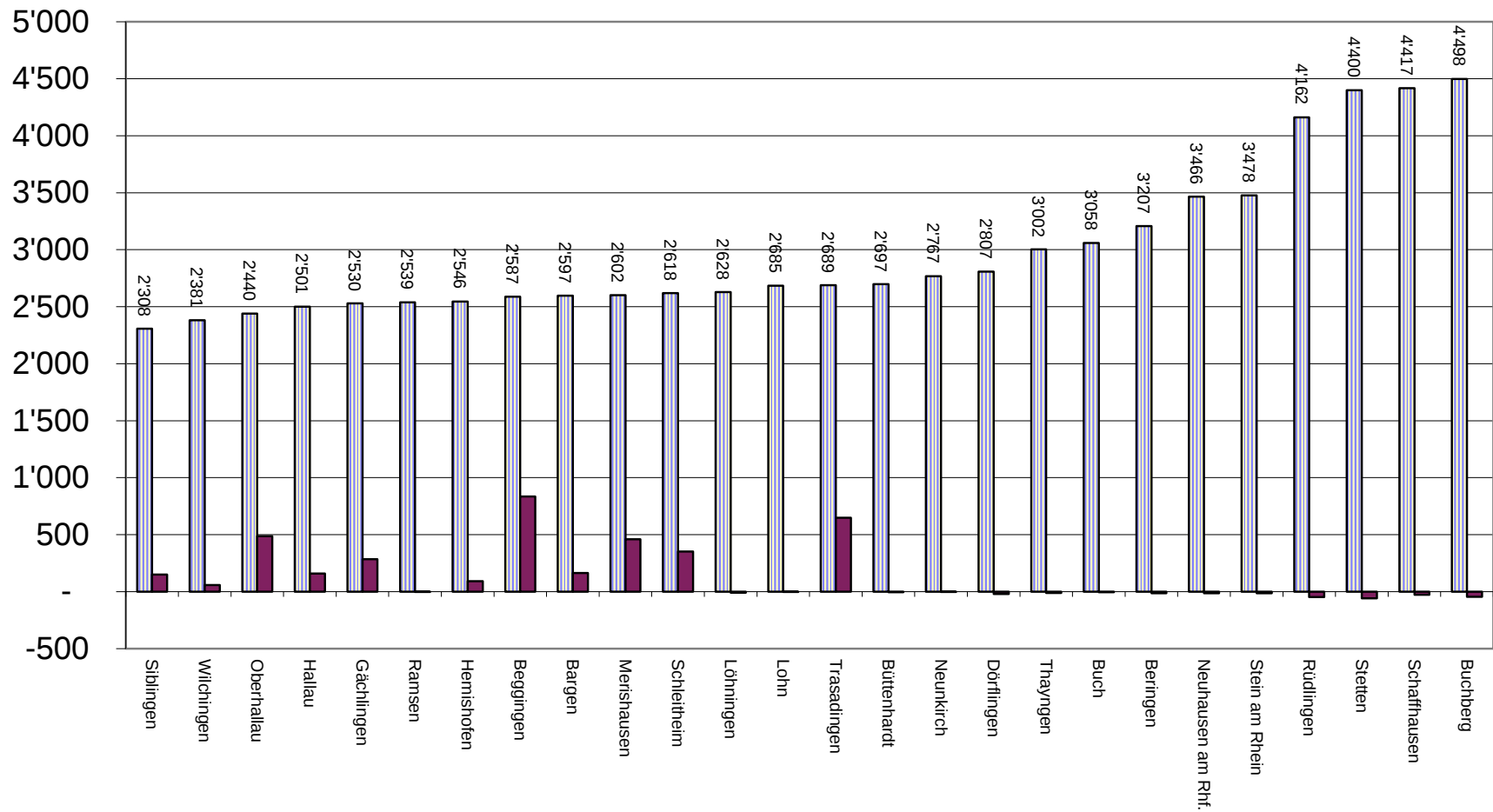




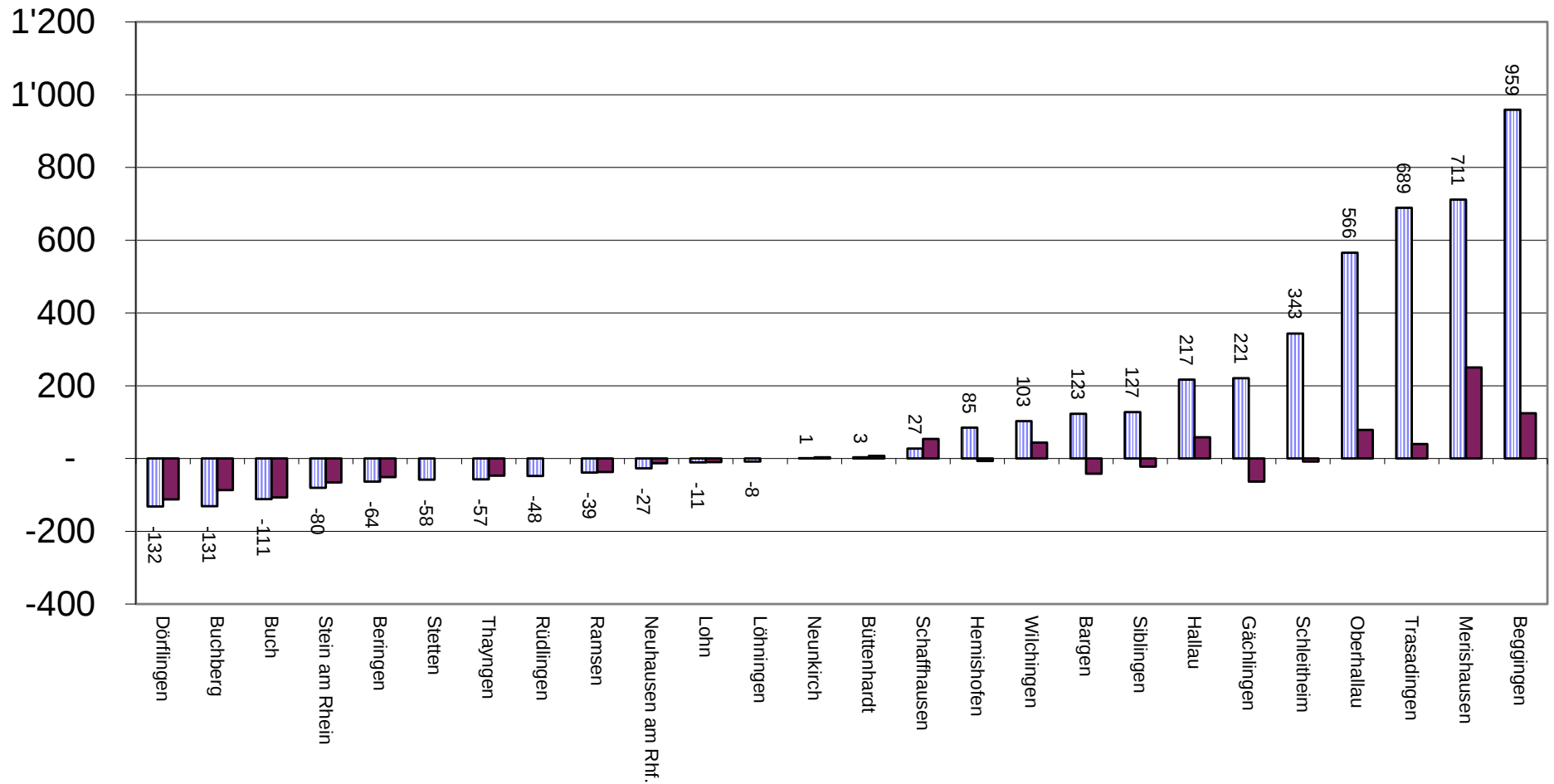


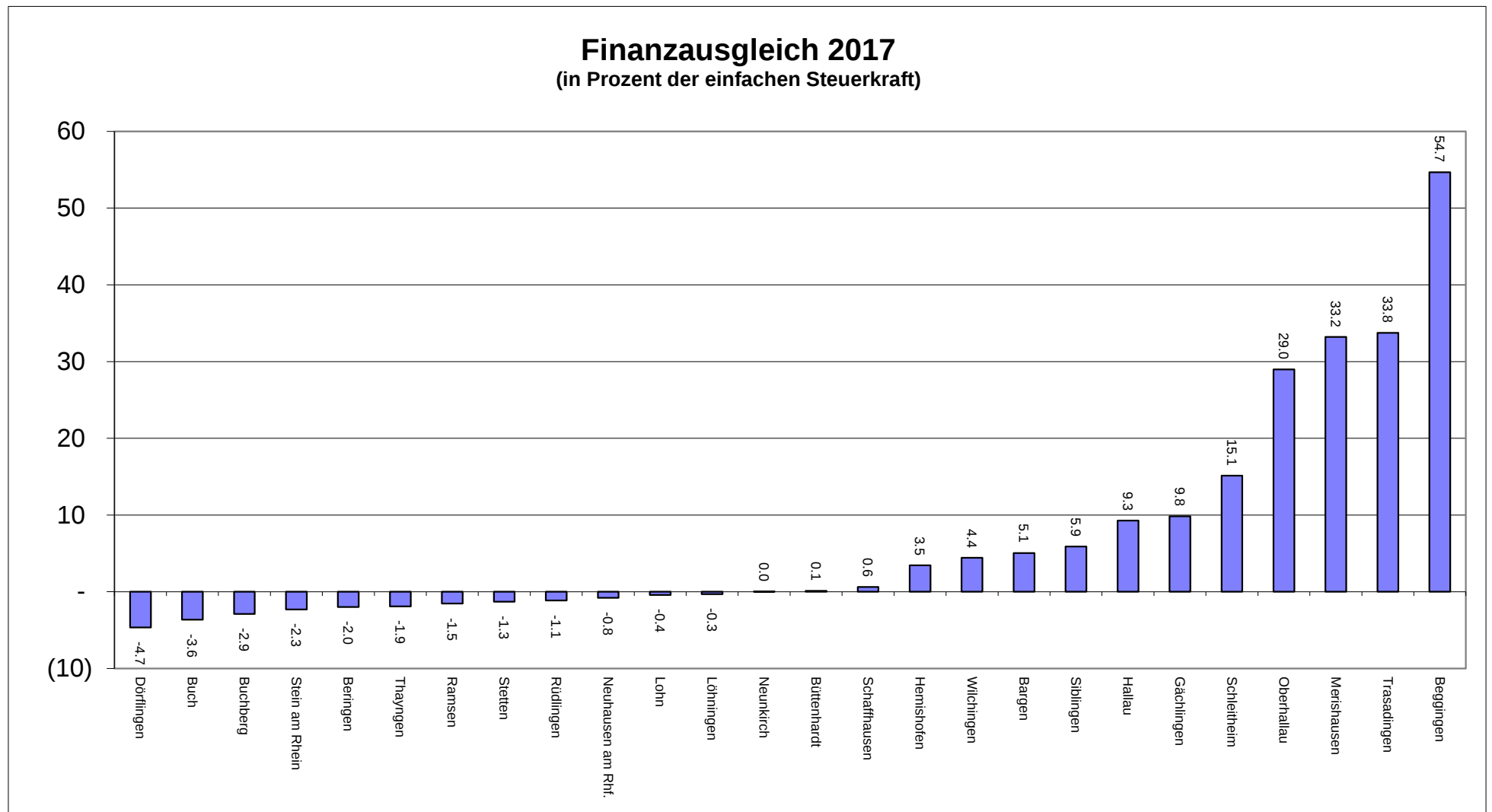
Steuerkraft 2016 zuzüglich beziehungsweise abzüglich Ressourcenausgleich

(in Franken pro Einwohner; dunkle Kolonne: davon Ressourcenausgleich)



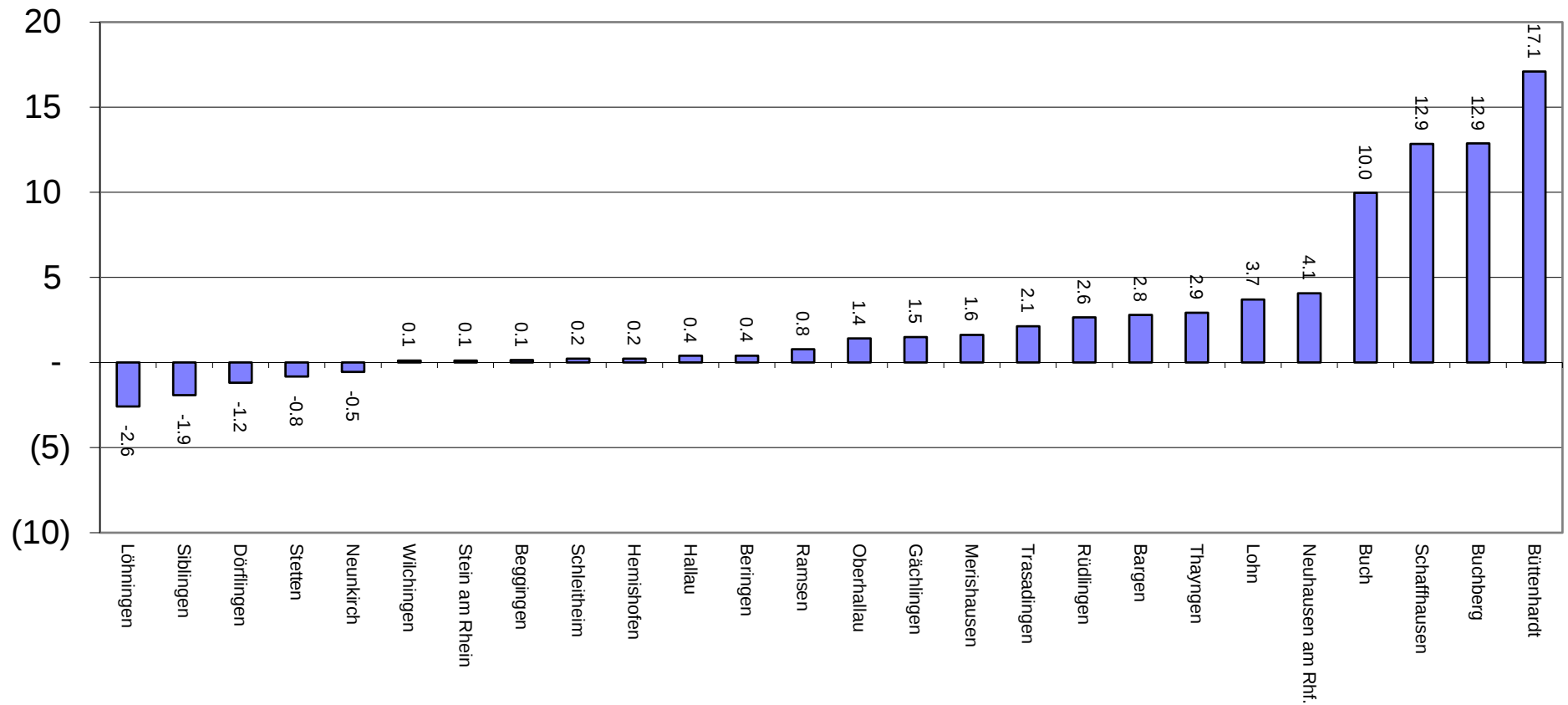
Finanzausgleich 2017 (in Franken pro Einwohner; dunkle Kolonne: davon Lastenausgleich)

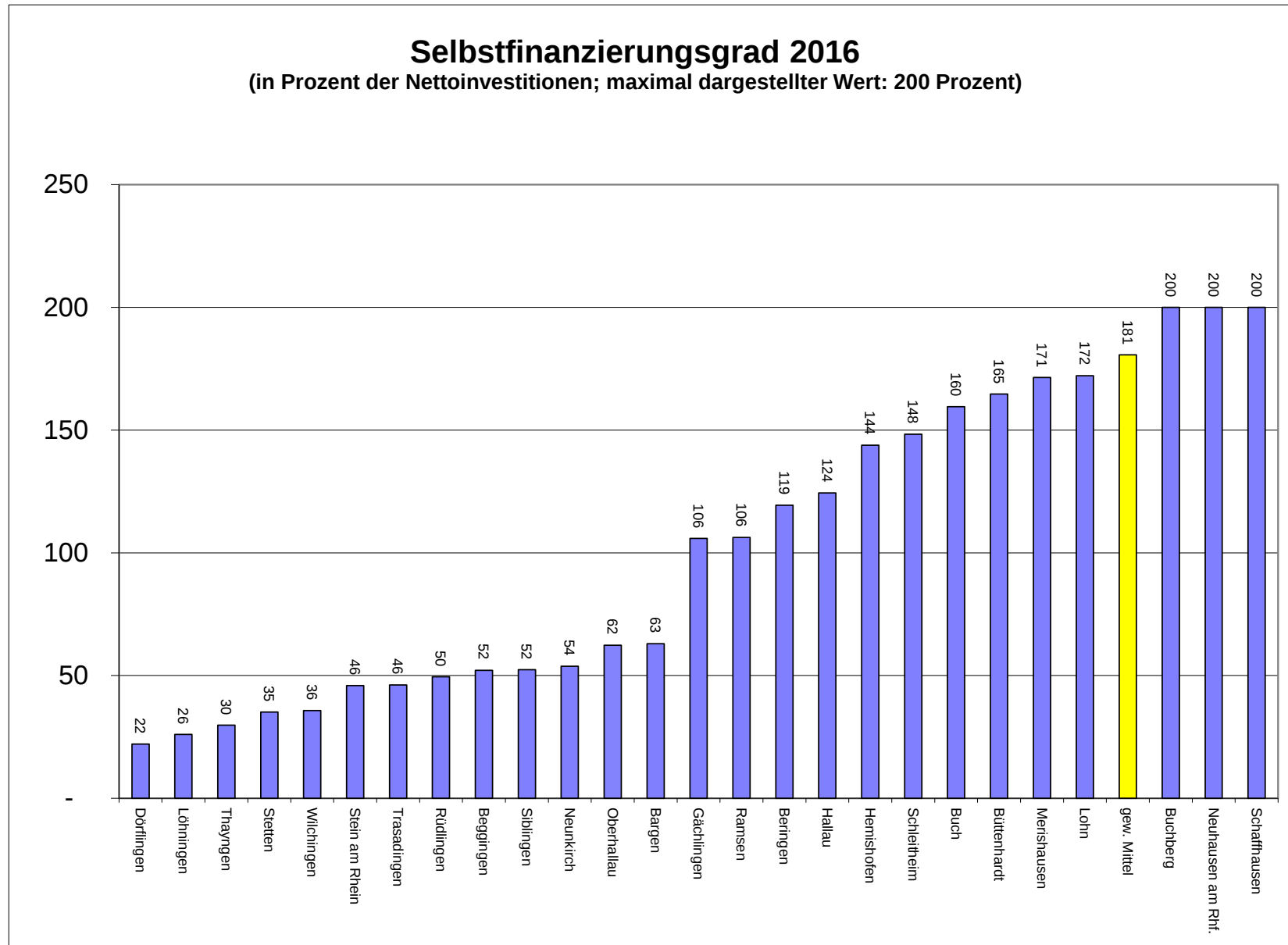


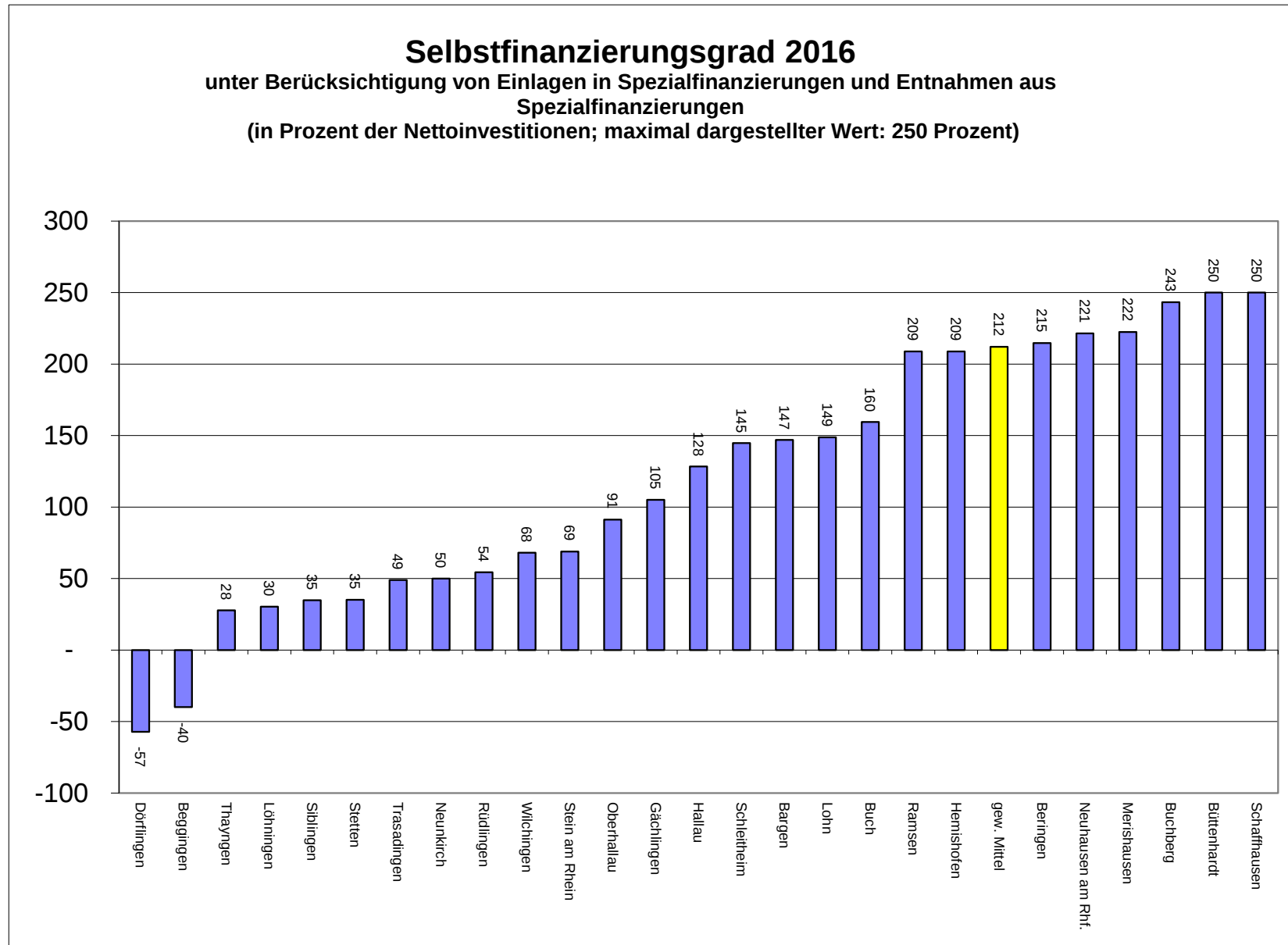


Rechnungsergebnis der Schaffhauser Gemeinden 2016

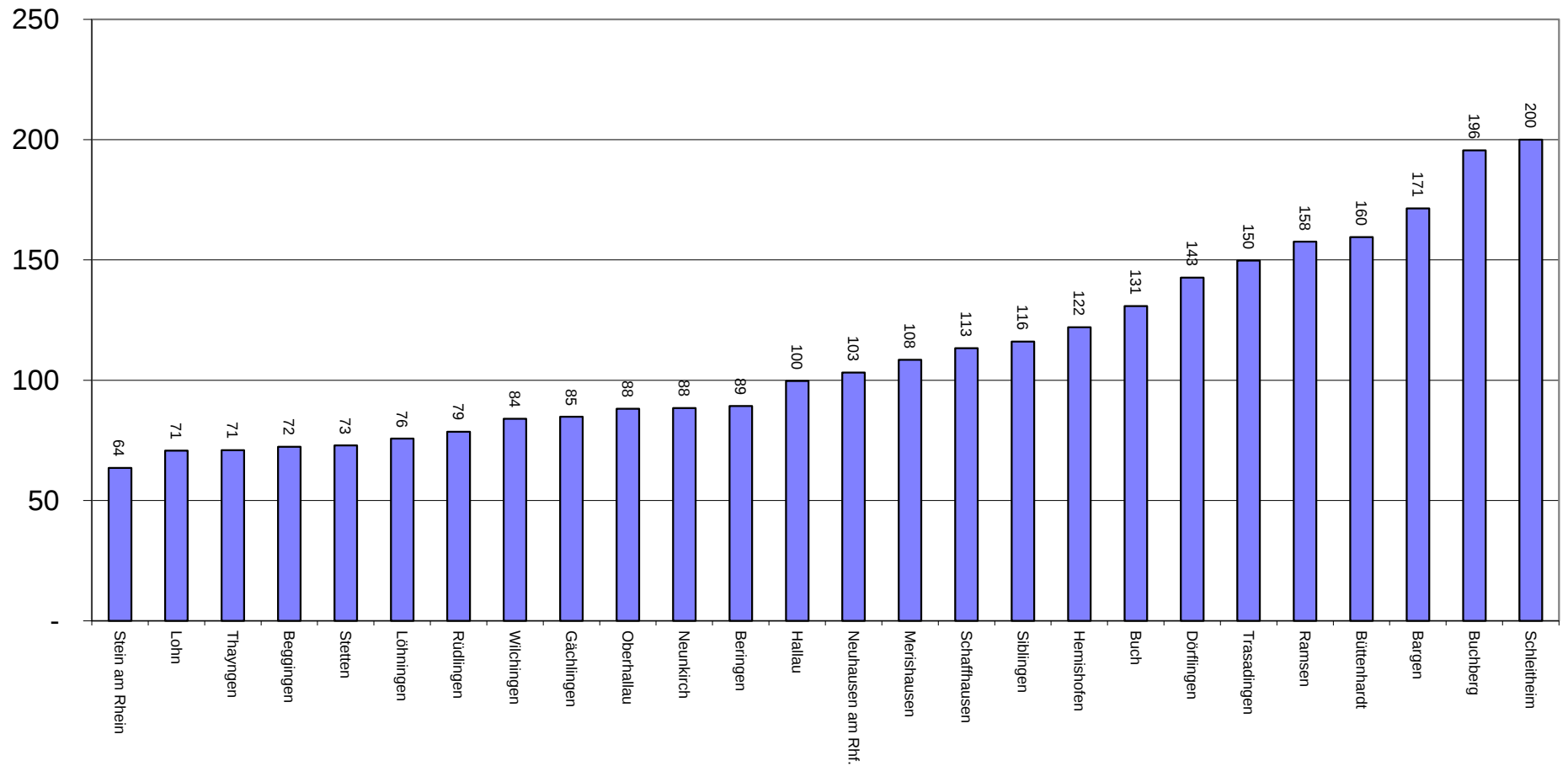
(in Prozent des Ertrages der Laufenden Rechnung)



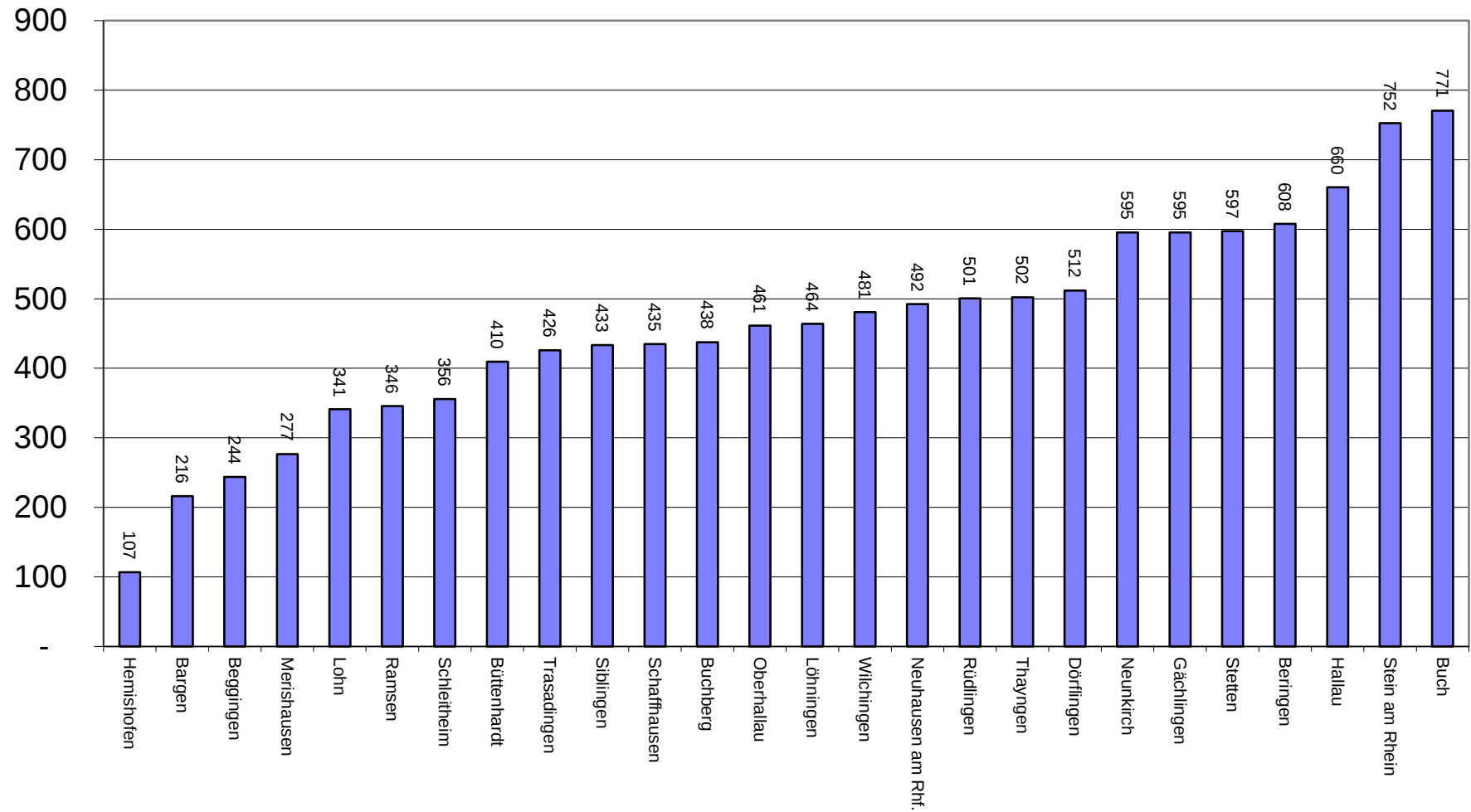


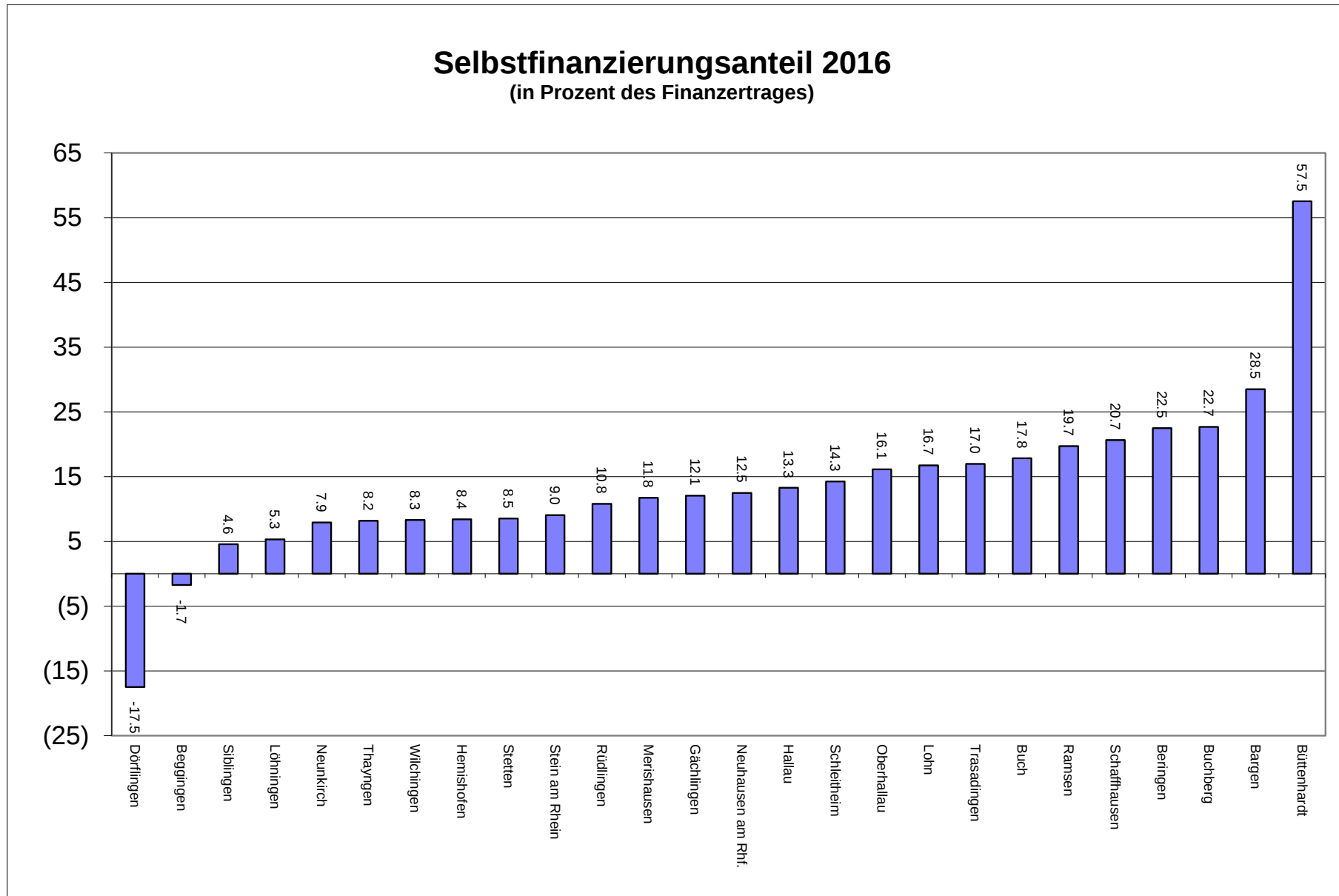


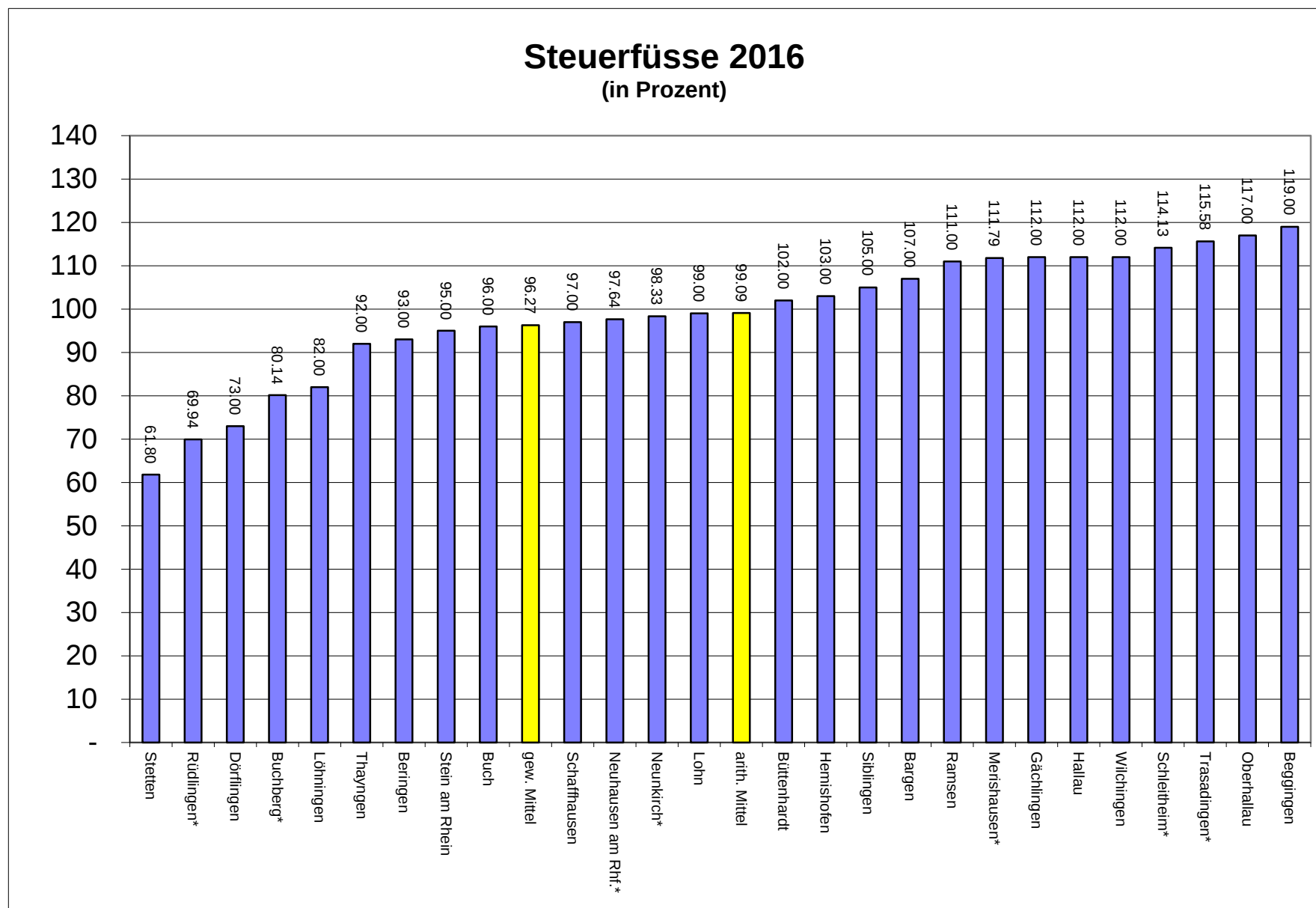
Selbstfinanzierungsgrad der Schaffhauser Gemeinden 2007-2016 kumuliert (in Prozent der Nettoinvestitionen; maximal dargestellter Wert: 200)

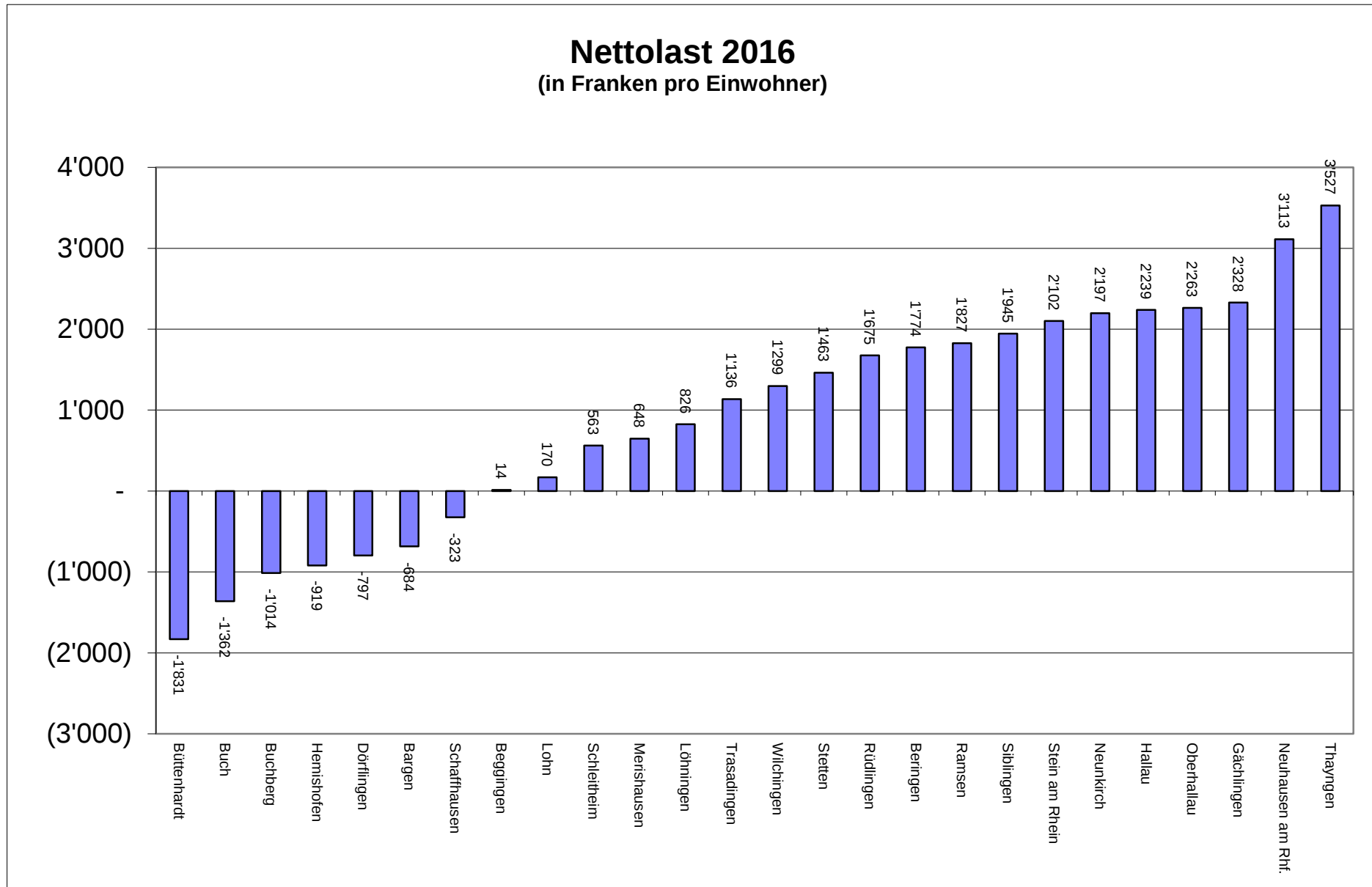


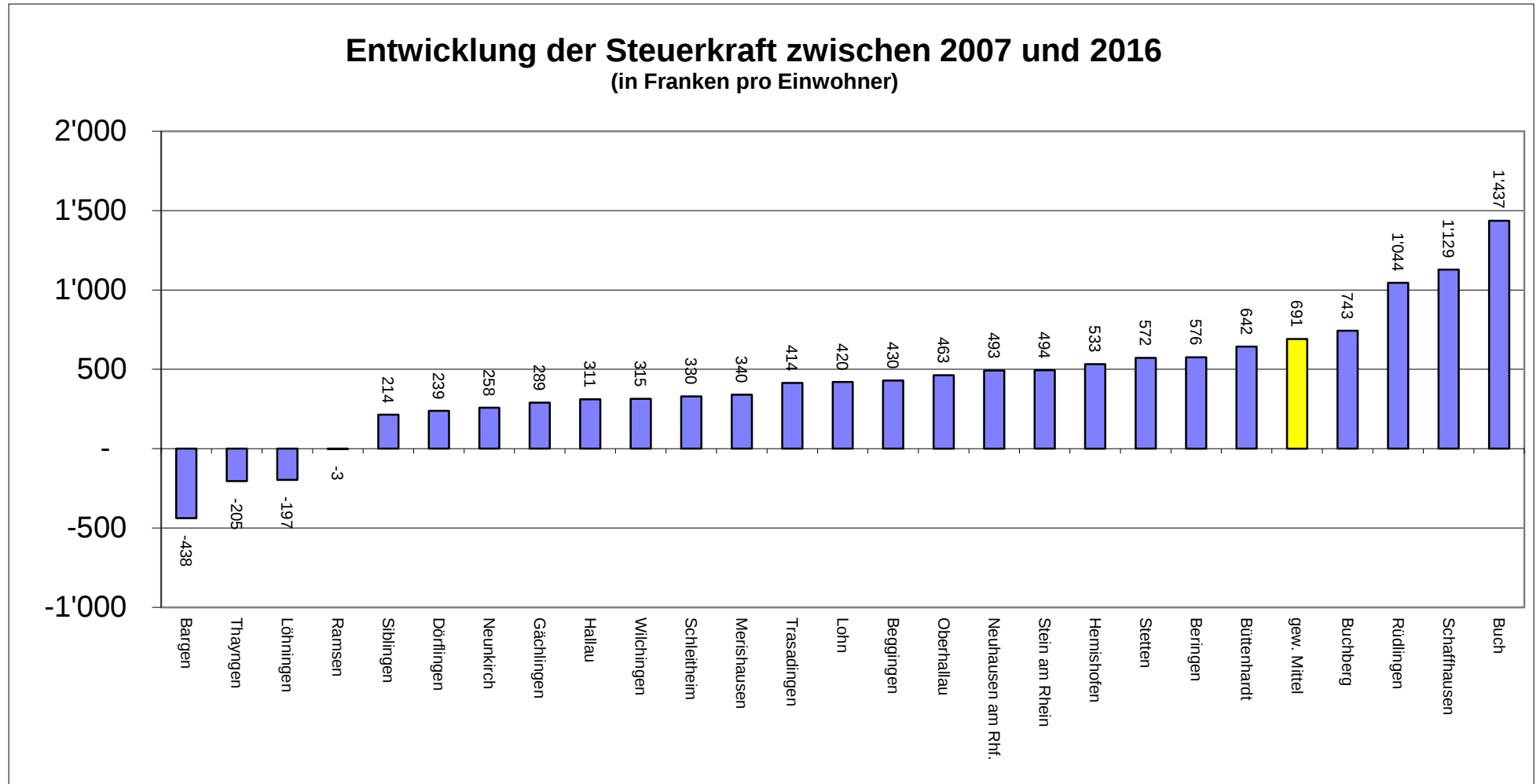
Nettoinvestitionen im Durchschnitt der Jahre 2007 bis 2016 (in Franken pro Einwohner und Jahr)





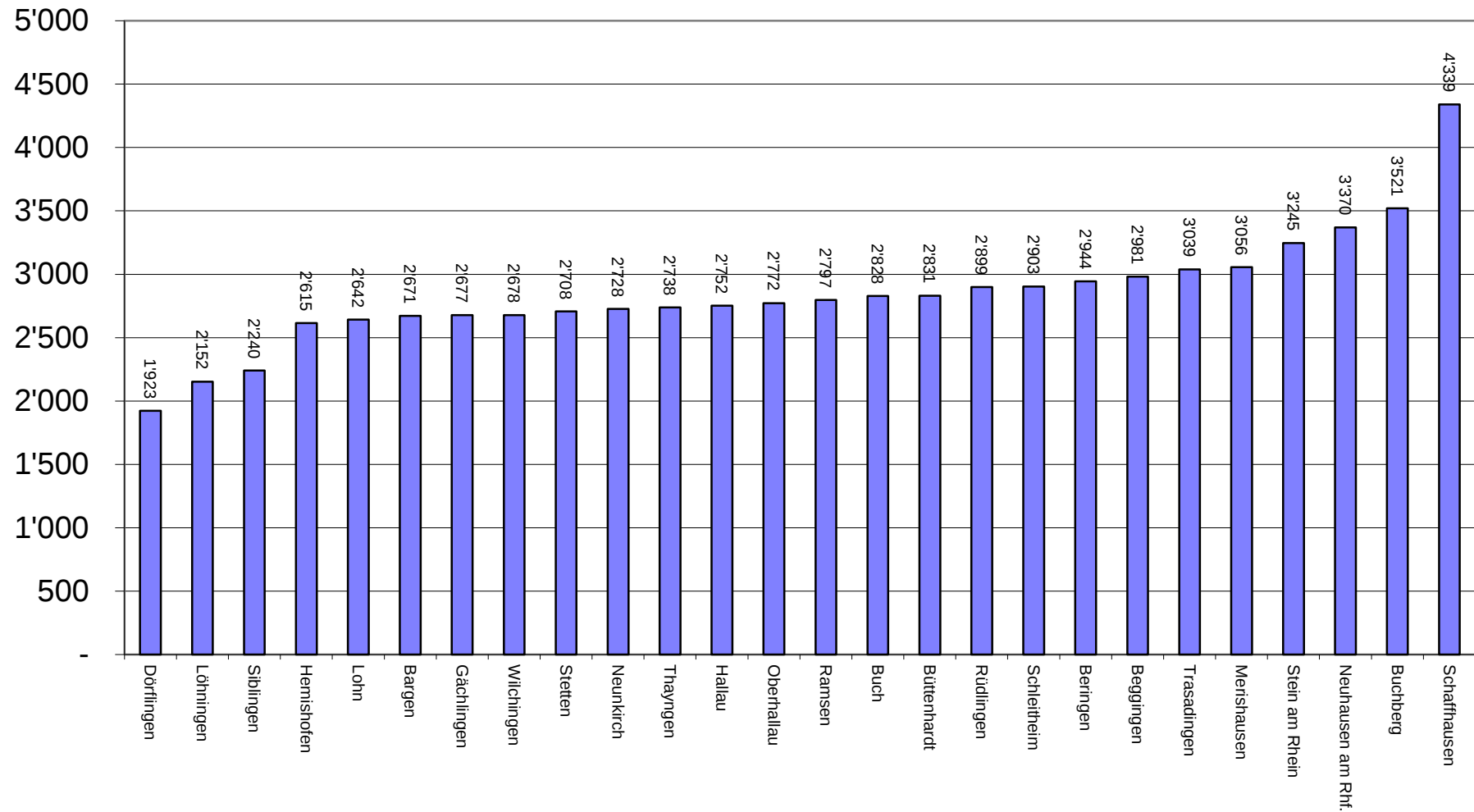






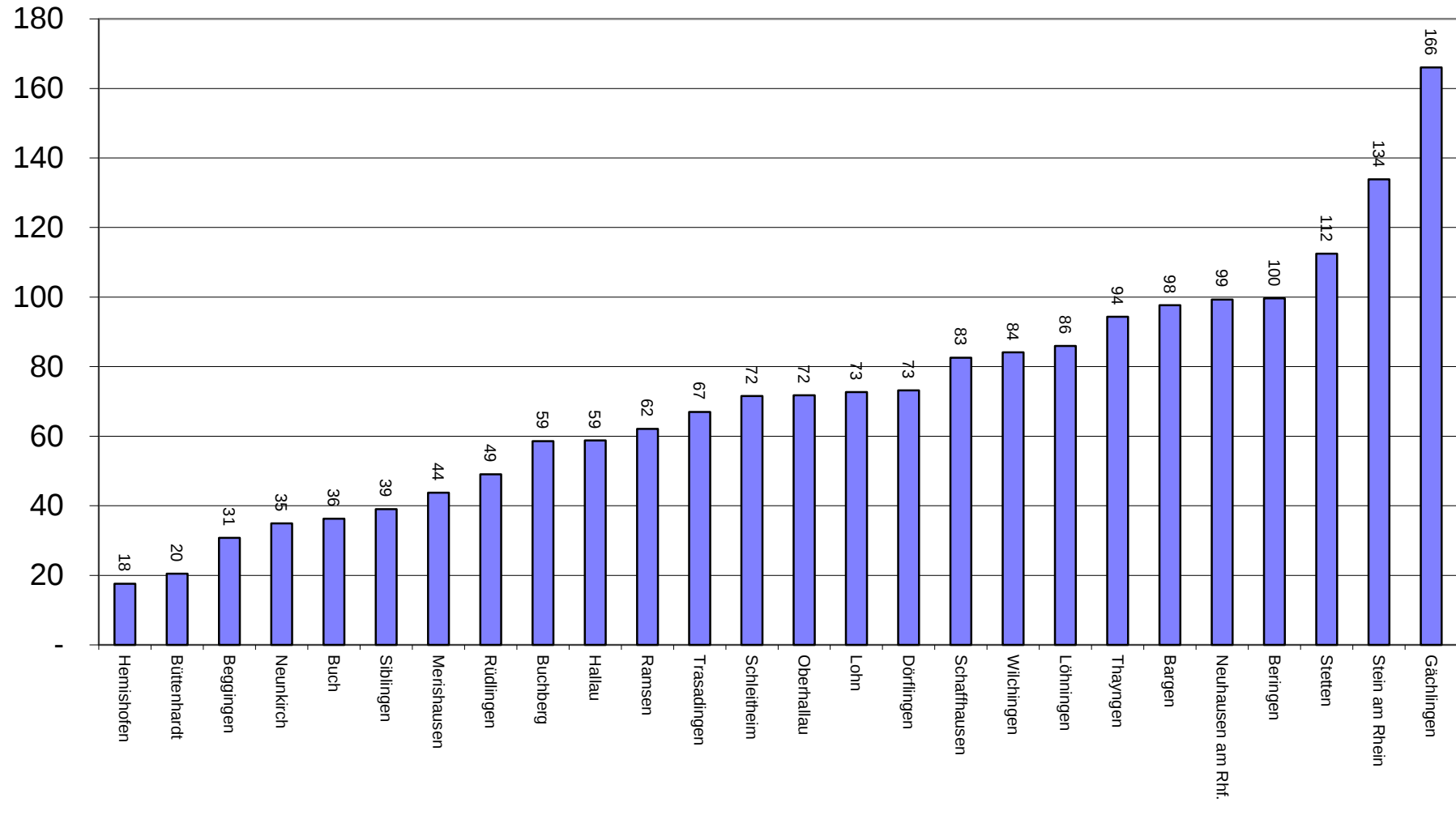
Steuereinnahmen und Finanzausgleich 2016

(in Franken pro Einwohner)



Bruttoverschuldungsanteil 2016

(in Prozent des Finanzertrages)



Investitionsanteil 2016 (in Prozent der konsolidierten Ausgaben)

